

## Netznutzungsplan 2028

Status	Freigegeben
Version	Version 1.0
Letzte Änderung	25. November 2021
Basierend auf	-
Freigabe	BAV, 6. Dezember 2021
Urheberrecht	Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Jegliche kommerzielle Nutzung bedarf einer vorgängigen, ausdrücklichen Genehmigung.

Die Aktualisierung beinhaltet lediglich die durch den Sanierungsfahrplan Westschweiz 2025 betroffenen Kapitel und die Netzgrafiken Fernverkehr, Güterverkehr und Westschweiz.

S. 11-19

## Inhaltsverzeichnis

<b>1.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>3</b>
<b>2.</b>	<b>Grundsätze</b>	<b>4</b>
2.1.	Umfang und Granularität	4
2.2.	Anzahl Trassen je Streckenabschnitt	4
2.3.	Eingeschränkte Anzahl Trassen bei Intervallen	4
2.4.	Umgang mit Konflikten	6
2.5.	Kapazität gemäss NNK	6
2.6.	Grundlage NNP 2028	6
<b>3.</b>	<b>Angaben zum hinterlegten Rollmaterial</b>	<b>7</b>
3.1.	Fernverkehr	7
3.2.	Regionalverkehr	8
<b>4.</b>	<b>Trassenkapazitäten</b>	<b>9</b>
4.1.	Korridore / Regionen	10
4.2.	Tabellarische Darstellung der Kapazität pro Korridor / Region	11
<b>5.</b>	<b>Anhänge</b>	<b>59</b>
5.1.	Produktionshinweise zum Angebot	59
<b>6.</b>	<b>Netzgrafiken</b>	<b>59</b>

## 1. Einleitung

Der Netznutzungsplan (NNP) wird von den Infrastrukturbetreiberinnen erstellt. Die Koordination mit den verschiedenen Infrastrukturbetreiberinnen und die Erstellung der Unterlagen wird von der SBB im Auftrag des BAV gemacht. Der NNP bildet das Streckennetz des Netznutzungskonzepts ab. Die genehmigende Instanz ist das BAV.

Dieses Begleitdokument beschreibt die geplante Kapazitätsverteilung auf die Verkehrsarten Fernverkehr, Regionalverkehr, Güterverkehr und der weiteren Verkehrsarten (wie z. B. Autozüge) in schriftlicher Form.

Gemäss der Fernverkehrskonzession vom 12.06.18 wird die Konkretisierung (Haltestellen, Takt) des Angebotes nicht mehr in der Konzession nachvollzogen, sondern in den jährlichen Netznutzungsplänen (NNP). Diese Vorgehensweise führt dazu, dass die Konzessionärin geplante Angebotsänderungen nicht mehr in ein Konzessionsverfahren einbringen muss, sondern im Rahmen der Planungsinstrumente (NNP) und Netznutzungskonzept (NNK). Ohne Aufnahme dieser Angebotsänderung in den NNP resp. NNK hat die Konzessionärin kein Transportrecht nach PBG zur Erbringung dieses Angebotes. Auf der anderen Seite wird die Konzessionärin durch die Konzession verpflichtet, das in den NNP konkretisierte Angebot genauso zu erbringen und dieses entsprechend im Fahrplan abzubilden.

Angebote, welche nicht im NNP resp. NNK abgebildet sind, können ins Fahrplanverfahren eingebracht werden. Sofern die Konzessionärin über die entsprechenden Trassen verfügt und keine Konkurrenzierung im Sinne von Artikel 11 Absatz 1 Buchstabe b VPB vorliegt, kann das Angebot gefahren werden. Solche Vorhaben sind jedoch durch die Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU) dem BAV im Sinne von Artikel 17 VPB vorzulegen. Die im NNP als Fernverkehr dargestellten Linien umfasst auch die eidgenössische Bewilligung Nr. 733 der SBB für den ausschliesslich grenzüberschreitenden Verkehr.

Das Begleitdokument ist immer nur gültig mit den dazugehörigen Netzgrafiken. Diese beiden Instrumente sind immer gemeinsam zu betrachten. Da die Netzgrafiken aufgrund fehlendem Platz nicht sämtliche Informationen zu den geplanten Kapazitäten beinhalten können, sind einige Informationen ausschliesslich im Begleitdokument zu finden. Der NNP bildet den bei der Erstellung gültigen Planungsstand ab.

Trassenbestellungen für im NNP gesicherte Kapazitäten erhalten in der Trassenvergabe Vorrang gegenüber im NNP nicht enthaltenen Kapazitäten. Der NNP macht eindeutige Aussagen dazu, für welche Verkehrsart die Kapazität (resp. die Trasse) reserviert ist, nicht aber für welche Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU). Die geplanten Kapazitäten sind in Kapitel 4 ausgewiesen.

Haben Sie beim Lesen dieses Begleitdokuments oder der Netzgrafiken Fragen oder möchten Sie uns eine Rückmeldung geben?

Dann schreiben Sie uns bitte an [kapazitaetsmanagement.konzeption@sbb.ch](mailto:kapazitaetsmanagement.konzeption@sbb.ch)

## 2. Grundsätze

### 2.1. Umfang und Granularität

Im Netznutzungsplan sind die Kapazitäten enthalten, die in **einer Regelstunde** und während der **Hauptverkehrszeit des Personenverkehrs** (6–9 Uhr und 16–19 Uhr, Montag bis Freitag, ohne allg. Feiertage) für die Trassenvergabe des Fahrplans 2028 gesichert werden. Massgebendes Kriterium für die Hauptverkehrszeit ist die durch die EVU des Personenverkehrs beantragte Abfahrtszeit der HVZ-Leistung. Bei grösseren Auswirkungen auf die Kapazität aufgrund von Intervallen werden auch Rand- / Nachtstunden aufgeführt. Die Basis sämtlicher Angaben bilden die Fahrplanplanungen bei den Infrastrukturbetreiberinnen. Die Minutenangaben sowie Anschlüsse und Durchbindungen auf den Netzgrafiken sind nicht verbindlich.

Umsteigezeiten: Als Minimalwert gelten 3 Minuten Umsteigezeit. Ausnahmen dazu sind in den Netzgrafiken beim entsprechenden Knoten dargestellt.

### 2.2. Anzahl Trassen je Streckenabschnitt

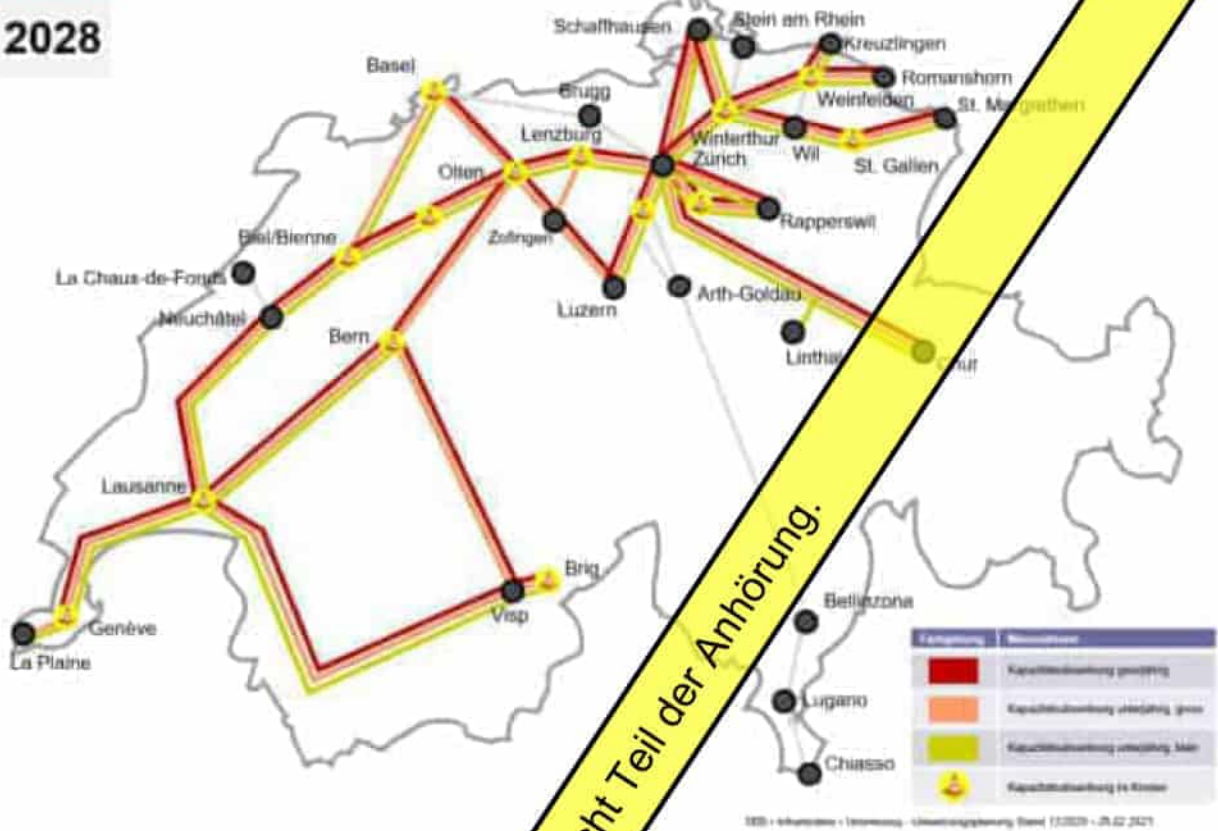
Die Anzahl eingetragener Trassen auf den Streckenabschnitten, entspricht der *maximalen Menge der für eine Verkehrsart gesicherten Trassen auf diesem gesamten Streckenabschnitt*. In der tabellarischen Erfassung wird zwischen Regelstunde (Nachtverkehrszeit) und Hauptverkehrszeit unterschieden. Eine Trasse pro Stunde und Richtung ist mit dem Wert «1» erfasst. Wo nicht speziell vermerkt, gelten diese Kapazitäten gleichermassen in beide Richtungen. Bestehen bezüglich Kapazität zwischen den beiden Richtungen Unterschiede, ist die Kapazität richtungsgetreunt aufgeführt. Ist eine Trasse nur zweistündlich oder nur zeitweise gesichert, ist sie mit dem Wert «0.5» erfasst. Ebenso mit dem Wert «0.5» sind Trassen erfasst, die eine Nutzung in beide Richtungen in der gleichen Stunde nicht zulassen (gegenseitiger Richtungsabschluss). Eine Teilung der Kapazität zwischen zwei Verkehrsarten wird ebenfalls mit dem Wert «0.5» bei jeder Verkehrsart erfasst. Bestehen ungelöste Trassenkonflikte zwischen Güter- und Personenverkehr, sind die betroffenen Trassen als «Hybridtrassen» gekennzeichnet und werden analog Trassenteilung mit dem Wert «0.5» bei beiden Verkehrsarten erfasst.

### 2.3. Eingeschränkte Anzahl Trassen bei Intervallen

Im NNP 2028 sind noch keine Einschränkungen durch Intervalle aufgeführt. Für dieses Jahr sind jedoch wichtige Bauarbeiten (Grössprojekte für Angebotserweiterungen) mit Kapazitätseinschränkungen geplant. In der Umsetzungsplanung Ausbauschritte Stand 12/2020 sind aufgrund der Kumulationen die Auswirkungen grob abgeschätzt und auf folgender Karte eingezeichnet worden.



2028



Farbgebung	Beschreibung
Red	Kapazitätsabsenkung gross
Orange	Kapazitätsabsenkung unterjährig, gross
Yellow	Kapazitätsabsenkung unterjährig, klein
Yellow smiley	Kapazitätsabsenkung im Knoten

SEB - Infrastruktura - Unterwegs - Umverteilungsbauwerk (12.02.2025) - 28.02.2025

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

## Kapazitätsabsenkung

Farbgebung	Massnahmen	Begriffserklärung und Auswirkungen
Red	Kapazitätsabsenkung ganzjährig Anwendung bei Kumulationen von grossen Grossprojekten in engem Netz	Die Trassenkapazität im konzeptionellen Grundfahrplan wird über die ganze Periode des Jahresfahrplans (Fahrplanperiode) und über 24 Stunden reduziert, bspw. - Angebotsausdünnungen mit Reduktion der Taktkadenz - Veränderung der Haltepolitik von Zügen des Fernverkehrs / Regionalverkehr - Eventuell Erhöhung der Bauzeitreserven - Veränderung der Transport- und Reiseketten - Umleitung Güterverkehr
Orange	Kapazitätsabsenkung unterjährig, gross Anwendung bei Totalsperrungen und punktuellen grossen Kapazitätsengpässen	Zeitlich befristete Anpassung (> 10 Tag) des konzeptionellen Grundfahrplan über 24 Stunden, bspw. - Angebotsausdünnungen mit Reduktion der Taktkadenz - Veränderung der Haltepolitik von Zügen des Fernverkehrs - Eventuell Erhöhung der Bauzeitreserven - Transport- und Reiseketten sind nicht mehr zugesichert - Totalsperrungen
Yellow	Kapazitätsabsenkung unterjährig, klein Anwendung bei Kumulationen von Grossprojekten in engem topologischen Netz	Die Trassenkapazität im konzeptionellen Grundfahrplan wird am Abend über das ganze Jahr und zeitlich befristet über 24h (<10 Tage) reduziert, bspw. - Angebotsausdünnungen mit Reduktion der Taktkadenz - Haltepolitik wird in den Abendstunden nicht mehr eingehalten - Eventuell Erhöhung der Bauzeitreserven - Transport- und Reiseketten sind nicht mehr zugesichert
Yellow smiley	Kapazitätsabsenkung im Knoten	Absenkung der Kapazität im Bahnhof für die Durchführung von grossen Bauarbeiten

#### **2.4. Umgang mit Konflikten**

Die im NNP 2028 gesicherten Trassen stehen teilweise noch in gegenseitigem Konflikt. Bei den Konflikten handelt es sich um die im Netznutzungskonzept ausgewiesenen Hybridtrassen.

#### **2.5. Kapazität gemäss NNK**

Die Kapazität vom NNP wird mit der vom NNK verglichen und bei Differenzen ausgewiesen. Ebenfalls ist der Grund für die noch nicht ausgeschöpfte Kapazität gemäss Zielkonzept ersichtlich. Dies kann durch Einschränkungen wegen Bauarbeiten, noch nicht gebauter Infrastruktur oder anderen Konzepten (z.B. Umverteilung FV/RV durch die FV-Konzession) möglich sein.

#### **2.6. Grundlage NNP 2028**

Dieser NNP wurde auf Basis des NNK 2035 erstellt.

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

### 3. Angaben zum hinterlegten Rollmaterial

Die grundsätzlichen Angaben zum hinterlegten Rollmaterial sind im Netznutzungskonzept ersichtlich. Präzisierungen zu Reihe N und spurtstarkem Rollmaterial sind hier aufgeführt.

Als Reihe N Rollmaterial gelten: ICN (RABDe 500), ETR610.

Als spurtstarkes Rollmaterial gelten: Fernverkehr DOSTO (RABe502), Regio DOSTO (RABe511), Flirt (RABe521, 522, 523, 524, 528), DTZ (RABe514) und MUTZ BLS-PV (RABe515), Traverso SOB (RABe 526).

#### 3.1. Fernverkehr

##### Reihe N

Linie	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)
Basel – Delémont – Biel – Lausanne		
St. Gallen – Zürich		
Rorschach – St. Gallen – Biel – Genève Aéroport		
Zürich – München		

##### Spurtstarker FV

Linie	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)
Bern – Neuchâtel		
Bern – Biel/Bienne	Bern: xx.12/.42	Biel/Bienne: xx.22/.52
Olten – Bern	Olten: xx.06	Bern: xx.07
Bern – Burgdorf – Zürich		
Zürich – St. Gallen – Sargans		
St. Gallen - Chur		
Zürich – Chur	Zürich: xx.38	Chur: xx.08
St. Gallen – Bern – Genève Aéroport		
Zürich – Luzern	Zürich: xx.10	Luzern: xx.09
Zürich – Schaffhausen	Zürich: xx.05	Schaffhausen: xx.17
Arth-Goldau – Lugano – Milano		
Arth-Goldau – Chiasso <sup>1</sup>		

##### Spurtstarker FV mit kurzer Zugabfertigungszeit (≤ 0.3')

Linie	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)
St. Gallen – Chur		
Zürich – Ziegelbrücke – Chur	Zürich: xx.12	Chur: xx.12
Vevey – Annemasse		
St-Maurice – Annemasse		
Neuchâtel – La Chaux-de-Fonds	Neuchâtel: xx.29	La Chaux-de-Fonds: xx.02
Zürich – Aarau	Zürich: xx.38	Aarau: xx.54
Zürich – Olten – Oensingen - Biel		
Basel – Zürich Flughafen		

<sup>1</sup> Tassen auch mit ETR610, RABe501 und ICN fahrbar

**FV mit kurzer Zugabfertigungszeit ( $\leq 0.3'$ ) ohne Anforderung an spurtstarkes Rollmaterial**

Linie	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)
Neuchâtel – Le Locle	Neuchâtel: xx.00	Le Locle: xx.21
Basel Bad Bf – Schaffhausen (Basel / Zürich) – Erstfeld – Locarno	Basel Bad Bf: xx.59	Schaffhausen: xx.00

**3.2. Regionalverkehr****Spurtstarker RV**

Linie	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)	Abfahrtszeit (sofern Linie nicht eindeutig)
Delémont – Porrentruy		
Olten – Basel – Laufen		
Delle - Delémont		
Olten – Luzern	Olten: xx.06	Luzern: xx.05
Olten – Wettingen		
Basel – Frick		
Basel – Laufenburg		
Basel – Basel Bad Bf		
Baar – Luzern – Sursee		
Baar – Rotkreuz		
Baar Lindenpark – Walchwil		
Baar Lindenpark – Erstfeld		
Olten – Biel		
Langenthal – Olten – Lenzburg – Rotkreuz		
Langenthal – Olten – Baden		
Lenzburg – Rotkreuz		
Brugg – Muri		
Dietikon – Aarau	Dietikon: xx.15/.45	Aarau: xx.17/.47
Uznach – St. Gallen – Sargans – Zuzach		
Zug – Zürich – Rapperswil – Pfäffikon SZ		
Rapperswil - Schwanden		
Wädenswil – Einsiedeln		
Biberbrugg – Arth-Goldau		
Rapperswil – Einsiedeln		
Uetikon – Baden		
Pfäffikon SZ – Winterthur		
Fribourg – Thun		
Belp – Biel		
Belp – Thun		
Bern – Neuchâtel		
Langnau – Burgdorf - Bern	Bern: xx.18/.20, x.41/.42	
Belp – Münchenbuchsee – (Biel)		
Langnau – Laupen		
Grandson – Cully		
Vallorbe – Aigle		
Allaman – Lausanne – Palézieux		
Tessin: alle RV Trassen		



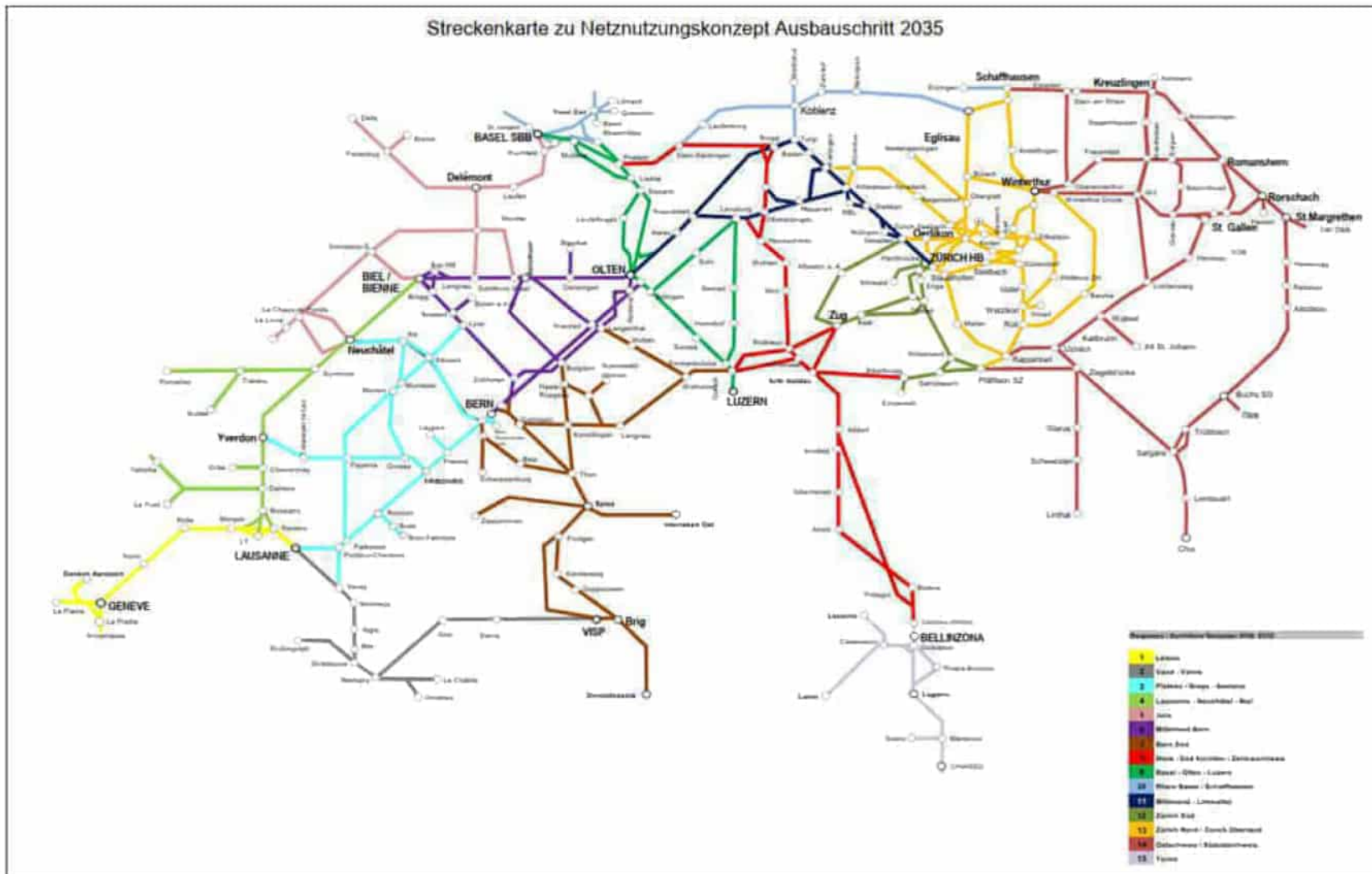
#### 4. Trassenkapazitäten

Die tabellarische Darstellung der Kapazität erfolgt gemäss nachfolgenden Erläuterungen.

Angabe	Beschreibung
Strecke	Interoperable Normalspurstrecke der Schweiz.
Abschnitt	Teil einer Strecke, der sich bezüglich Kapazität von der angrenzenden Teilstrecke unterscheidet.
Regelstunde (NVZ)	Musterstunde ausserhalb Hauptverkehrszeit (HVZ) Personenverkehr.
HVZ	Hauptverkehrszeit des Personenverkehrs (Mo – Fr, 06:00 – 09:00 und 16:00 – 19:00 Uhr)
0.5, 1, 1.5, 2, 2.5, 3, ...	Anzahl Trassen pro Stunde und Richtung
Hybridtrasse	Nicht gelöster Trassenkonflikt zwischen Güter- und Personenverkehr.
Fernverkehr	EC, IC, IR und RE ohne Bestellung durch den Bund
Regionalverkehr	Regio- und S-Bahnverkehr, RE mit Bestellung durch den Bund
Güterverkehr	Standard- und Expresstrassen Güterverkehr

#### 4.1. Korridore / Regionen

Die verschiedenen Abschnitte des Netzes wurden analog dem NNK35 auf die Korridore / Regionen gemäss folgender Darstellung aufgeteilt.



#### 4.2. Tabellarische Darstellung der Kapazität pro Korridor / Region

In den folgenden Tabellen ist die Kapazität pro Korridor / Region dargestellt

1 Léman (Lausanne - Lausanne Triage - Genève - Genève Aéroport / Genève - La Praille - Annemasse / Genf - La Plaine)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr				
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur; Bauarbeiten; Anderes Konzept)
1.1.	Lausanne – Genève Cornavin	Lausanne - Renens VD	9	9	6	6	3	3	FV: inkl. TGV (Lausanne - Genève: 09/13/19:46 de Lausanne et 09/17/19:34 de Genève sowie Lausanne - Vallorbe - Paris 07/12/16:19 de Lausanne et 11/15/21:02 de Vallorbe) oder EC-Trasse (Lausanne - Genève: 11/16/20/22:52 de Lausanne et 05/07/13/18:27 de Genève)  FV: Trassenverwendung; in Stunden mit EC- oder TGV-Tasse zwischen Lausanne und Genf verkehrt der nationale Verkehr im unterschiedlichen Fahrlagen.	Nein	I
1.2.		Renens VD - Lausanne-Triage	0	0	0	0	3	3		Nein	I
1.3.		Lausanne-Triage - Lonay	0	0	0	0	2	2		Ja	
1.4.		Renens VD - Denges	6.5	6.5	2	2	0	0	FV: dito 1.1 GV: via Lausanne Triage	Nein	I
1.5.		Denges - Lonay	6.5	6.5	2	2	0	0	FV: dito 1.1 GV: via Lausanne Triage	Nein	I
1.6.		Lonay - Allaman	6.5	6.5	2	2	2	2	FV: dito 1.1	Nein	I
1.7.		Allaman - Coppet	6.5	6.5	0	0	2	2	FV: dito 1.1	Nein	I

1.8.		Coppet - Genève	6.5	6.5	4	4	2	2	FV: dito 1.1	Nein	I
1.9.	(Genève)&Lausanne Tri- age - Bypass - Bussigny	Lécheires (bif) - Denges	0	0	0	0	0	0	GV via Lausanne Triage	Ja	
1.10.	Genève – St-Jean (bif) - Furet (bif) - Châtelaine (bif) - Genève Aéroport	Genève - St-Jean (bif)	7	7	8	8	2	2	FV: inkl. TGV , dito 1.1 RV: inkl. TER Trassen zweistündlich oder zeitweise	Nein	I
1.11.		St-Jean (bif) - Furet (bif)	5	5	4	4	0.5	0.5	FV: inkl. TGV , dito 1.1 RV: inkl. TER Trassen zweistündlich oder zeitweise	Nein	I
1.12.		Furet (bif) - Châtelaine (bif)	5	5	4	4	0.5	0.5	FV: inkl. TGV, dito 1.1 RV: inkl. TER Trassen zweistündlich oder zeitweise	Nein	I
1.13.		Châtelaine (bif) - Genève- Aéroport	4.5	4.5	0	0	0	0	FV: dito 1.1	Nein	I
1.14.	(Genève) – St-Jean (bif) - Jonction (Genève) - La Praille - Annemasse	St-Jean (bif) - Jonction (Genève)	2	2	4	4	2	2		Nein	I
1.15.		Jonction (Genève) - Genève-La-Praille (nur in dieser Richtung)	2	2	4	4	2.5	2.5		Nein	I
1.16.		Genève-La-Praille - Anne- masse	2	2	4	4	0	0		Nein	I
1.17.	(Genève - St-Jean - Furet) - Châtelaine - Meyrin – La Plaine	Châtelaine (bif) - Vernier- Meyrin Cargo	0.5	0.5	4	4	0.5	0.5	FV: inkl. TGV RV: inkl. TER Trassen zweistündlich oder zeitweise	Nein	I
1.18.		Vernier-Meyrin Cargo - La Plaine	0.5	0.5	4	4	0.5	0.5	FV: inkl. TGV RV: inkl. TER Trassen zweistündlich oder zeitweise	Nein	I
1.19.		La Plaine - La Plaine- Frontière	0.5	0.5	2	2	0.5	0.5	FV: inkl. TGV RV: inkl. TER Trassen zweistündlich oder zeitweise	Nein	I

1.20.a	(Meyrin) - Furet - Jonction Genève - (La Praille)	Furet (bif) - Jonction (Genève) (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	0.5	0.5		Nein	I
1.20.b		Jonction (Genève) - Furet (bif) (nur in dieser Rich- tung)	0	0	0	0	0.5	0.5		Nein	I

2 Vaud - Valais (Lausanne - Martigny - Visp / Martigny - Le Châble&Orsière / Vevey - Puidoux)			Fernverkehr		Regional- verkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infra- struktur; Bauar- beiten; Anderes Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
2.1.	Lausanne – Visp	Lausanne - Cully	4.5	4.5	4	4	2	2	FV: inkl. EC-Trasse Genève - Milano (06/08/14/19:10 ab Lausanne und 10/15/19/21:20 ab Brig) FV und RV: In Stunden mit EC-Trasse ver- kehrt der nationale und regionale Ver- kehr zwischen Lausanne und St. Maurice in ge- änderten Fahrlagen. GV: Beim Verkehren des Eurocity (4 Mal täglich) ist jeweils in der gleichen Fahr- richtung 1 Standardtrasse GV nicht fahrbar. Anstelle des nicht fahrbaren Standardtrasse- s ist ein Alternativtrasse mit den Parame- tern Express in der gleichen Fahr- richtung wie der EC zwischen Lausanne Triage – Sion fahrbar oder auch eine eingekürzte Standard-Trasse Lausanne Triage – St- Maurice. Dasselbe gilt in Gegenrichtung.	Nein	I
2.2.		Cully - Vevey	4.5	4.5	2	2	2	2	dito 2.1	Nein	I
2.3.		Vevey - Villeneuve VD	4.5	4.5	2	2	2	2	dito 2.1	Nein	I
2.4.		Villeneuve VD - Aigle	4.5	4.5	2	2	2	2	dito 2.1	Nein	I
2.5.		Aigle - St-Maurice	4.5	4.5	0	0	2	2	dito 2.1 RV: siehe Kapitel 2.7 des Begleitdokuments	Nein	I
2.6.		St-Maurice - Sion	2.5	2.5	2	2	2	2	GV: dito 2.1 FV: siehe Kapitel 2.7 des Begleitdokuments	Nein	I

2.7.		Sion - Visp	2.5	2.5	2	2	1.5	1.5	GV: dito 2.1	Nein	I
2.8.a	Vevey – Puidoux-Chexbres	Vevey - Puidoux (nur in dieser Richtung)	0	0	1	1	0	0		Ja	
2.8.b		Puidoux - Vevey (nur in dieser Richtung)	0	0	1	1	1	1		Ja	
2.9.	St. Maurice - Monthey – St-Gingolph	St-Maurice - Monthey	0	0	2	2	1	1	Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastrukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK25 gesichert.	Nein	I
2.10.		Monthey - St-Gingolph (Frontière)	0	0	1	2	0	0		Nein	I
2.11.	Martigny - Sembrancher - Orsières & Le Châble (VS)	Martigny - Orsières	0	0	1	2	1	0		Ja	
2.12.		Sembrancher - Le Châble VS	0	0	1	2	1	0		Ja	

3 Plateau - Broye - Seeland (Lausanne - Romont - Fribourg - Bern / Palézieux- Payerne - Lyss / Romont - Bulle / Yverdon - Payerne - Fribourg / Fribourg - Murten - Ins / Bern - Neuchâtel)			Fernverkehr		Regional- verkehr		Güterverkehr				
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infra- struktur; Bauar- beiten; Anderes Konzept)
3.1.	Lausanne – Bern	Lausanne - Puidoux	2	2	4	4	1	1		Nein	I
3.2.		Puidoux - Palézieux	2	2	5	5	1	1	FV und RV: geänderte Zuordnung.	Nein	I
3.3.		Palézieux - Romont FR	2	2	1	1	1	1	RV: siehe Kapitel 2.7 des Begleitdoku- ments.	Nein	I
3.4.		Romont FR - Avry	2	2	4	4	1	1	FV und RV: geänderte Zuordnung.	Nein	I
3.5.		Avry - Fribourg/Freiburg	2	2	4	6	1	1	FV und RV: geänderte Zuordnung.	Nein	I
3.6.		Fribourg/Freiburg - Fla- matt	2	2	3	3	1	1	RV: siehe Kapitel 2.7 des Begleitdoku- ments.	Nein	I
3.7.		Flamatt - Thörishaus	2	2	5	5	1	1		Nein	I
3.8.		Thörishaus - Bümpliz Süd	2	2	5	5	1	1		Nein	I
3.9.		Bümpliz Süd - Bern	2	2	5	5	0	0		Nein	I
3.10.		Bümpliz Süd - Bern Wey- ermannshaus	0	0	0	0	1	1		Nein	I
3.11.		Bern Weyermannshaus - Bern	0	0	0	0	1	1		Nein	I
3.12.	Palézieux – Payerne	Palézieux - Payerne	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
3.13.	Payerne – Murten/Morat - Muntelier - Kerzers – Lyss	Payerne - Murten/Morat	0	0	1	1.5	1	0.5	Hybridtrasse: GV mit RV-Trasse HVZ	Ja	
3.14.		Murten/Morat - Muntelier	0	0	4	4	1	1		Ja	
3.15.		Muntelier - Kerzers	0	0	2	2	1	1		Ja	
3.16.		Kerzers - Aarberg	0	0	1	1	0.5	0.5		Nein	A
3.17.		Aarberg - Lyss	0	0	1	1	1	1		Ja	
3.18.	Muntelier - Ins	Muntelier - Ins	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
3.19.	Yverdon-les-Bains - Payerne - Givisiez - Fri- bourg/Freiburg	Yverdon-les-Bains - Payerne	0	0	2	2	1	1		Ja	



3.20.		Payerne - Grolley	0	0	1.5	1.5	0.5	0.5	GV: gegenseitiger Richtungsausschluss Hybridtrasse: GV mit RV-Trasse	Ja	
3.21.		Grolley - Givisiez	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
3.22.		Givisiez - Fribourg/Freiburg	0	0	4	4	1	1		Ja	
3.23.	Givisiez – Murten/Morat	Givisiez - Murten/Morat	0	0	1.5	1.5	0.5	0.5	GV: gegenseitiger Richtungsausschluss Hybridtrasse: GV mit RV-Trasse	Ja	
3.24.	(Murten/Morat) - Muntelier - Ins	Muntelier - Ins	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
3.25.	Romont FR – Bulle – Broc-Fabrique	Romont FR - Bulle - Broc-Fabrique	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
3.26.	Thörishaus – Laupen BN	Thörishaus - Laupen BN	0	0	2	2	0	0		Ja	
3.27.	Bern – Neuchâtel	Bern - Bern Brünnen Westside	1	2	2	2	1	1	Infolge der Bauarbeiten im RV 2 statt 4 Trassen.	Nein	I
3.28.		Bern Brünnen Westside - Niederbottigen BN	1	2	2	2	1	1		Nein	I
3.29.		Niederbottigen BN - Kerzers	1	2	2	2	0	0		Nein	I
3.30.1		Kerzers - Ins	1	2	1	2	0.5	0.5		Nein	I
3.30.2		Ins - Neuchâtel	1	2	2	2	0.5	0.5	RV: siehe Kapitel 2.7 des Begleitdokuments.	Nein	I

4 Lausanne - Neuchâtel - Biel (Lausanne_Lausanne Triage - Neuchâtel - Biel / Daillens-Vallorbe / Chavornay - Orbe / Auvernier - Travers - Buttes-/Verrières)			Fernverkehr		Regional- verkehr		Güterverkehr					
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infra- struktur; Bauar- beiten; Anderes Konzept)	
4.1.	Lausanne – Neuchâtel – Biel/Bienne	Renens VD - Bussigny	2.5	2.5	4	4	0	0	FV: inkl. TGV-Trasse (Lausanne - Vallorbe - Paris 07/12/16:19 de Lausanne et 11/15/21:02 de Vallorbe)	Nein	I	
4.2.		Bussigny - Daillens	2.5	2.5	4	4	4	4	dito 4.1	Nein	I	
4.3.		Daillens - Chavornay	2	2	2	2	3	3		Nein	I	
4.4.		Chavornay - Grandson	2	2	2	2	3	3	RV: siehe Kapitel 2.7 des Begleitdoku- ments. Je Richtung unterschiedliche Haltepolitik.	Nein	I	
4.5.		Grandson - Gorgier-St- Aubin	2	2	0	0	3	3	RV: siehe Kapitel 2.7 des Begleitdoku- ments. Je Richtung unterschiedliche Haltepolitik.	Nein	I	
4.6.		Gorgier-St-Aubin - Auver- nier	2	2	2	2	3	3		Nein	I	
4.7.		Auvernier - Neuchâtel	2	2	4	4	3.5	3.5	RV: 3 Trassen + 1 TER-Trasse 3 mal pro Tag + 1 Hybridtrasse GV: 3 Standardtrassen + 1 Standardtrasse (Hybridtrasse) Hybridtrasse: GV-Trasse ab Les Verrières mit RV-Trasse ab Buttes	Nein	I	
4.8.		Neuchâtel - Cornaux NE	2	2	2	2	3	3		Nein	I	
4.9.		Cornaux NE - Biel/Bienne	2	2	2	2	4	4		Nein	I	
4.10.		(Genève)&Lausanne Tri- age - Bypass - Bussigny	Lausanne Triage - Léchei- res (bif)	0	0	0	0	4	4		Nein	I
4.11.			Lécheires (bif) - Bussigny	0	0	0	0	4	4		Nein	I

4.12.	Daillens – Le Day - Vallorbe - Frasne	Daillens - Vallorbe	0.5	0.5	2	2	0.5	0.5	Trassenteilung GV und FV: Grundsatz: FV: TGV-Trasse 3 mal pro Tag (Lausanne - Vallorbe - Paris 07/12/16:19 de Lausanne et 11/15/21:02 de Vallorbe) GV: in Stunden ohne TGV-Trasse ist 1 Standardtrasse verfügbar.	Ja	
4.13.		Vallorbe - Vallorbe Frontière	0.5	0.5	0	0	0.5	0.5	Trassenteilung GV und FV: Grundsatz: FV: TGV-Trasse 3 mal pro Tag (Lausanne - Vallorbe - Paris 07/12/16:19 de Lausanne et 11/15/21:02 de Vallorbe) GV: in Stunden ohne TGV-Trasse ist 1 Standardtrasse verfügbar.	Ja	
4.14.	Le Day - Le Brassus	Le Day - Le Brassus	0	0	1	1	0	0		Ja	
4.15.	Chavornay - Orbe	Chavornay - Orbe	0	0	2	2	3	3		Ja	
4.16.	Auvernier – Travers - Pontarlier	Auvernier - Travers	0	0	2	2	0.5	0.5	RV: 1 Trasse + 1 Hybridtrasse + 1 TER-Trasse 3 mal pro Tag GV: Hybridtrasse mit RV mit gegenseitigem Richtungsausschluss Hybridtrasse: GV-Trasse mit RV-Trasse Neuchâtel - Travers - Buttes	Ja	
4.17.		Travers - Les Verrières	0	0	0.5	0.5	0.5	0.5	Trassenteilung RV - GV: Grundsatz: RV: TER-Trasse Neuchâtel - Frasne 3 mal pro Tag GV: In Stunden ohne TER-Trasse auf diesem Abschnitt ist eine Standardtrasse verfügbar	Ja	
4.18.		Les Verrières - Les Verrières-Frontière	0	0	0.5	0.5	0	0	RV: TER-Trasse Neuchâtel - Frasne 3 mal pro Tag	Ja	
4.19.	Travers - Buttes	Travers - Buttes	0	0	2	2	0	0		Ja	

5 Jura (Neuchâtel - La-Chaux-de-Fonds / Biel/Biel RB - La Chaux-de-Fonds - Le Locle / Biel/Biel RB - Moutier - Delémont - Basel / Delémont-Delle&Bonfol, Solothurn - Moutier)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur, Bauarbeiten; Anderes Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
5.1.	Delémont - Basel SBB	Delémont - Laufen	1	1	1	2	0.5	0.5	PV HVZ: Basel – Delémont und Laufen – Basel 1 Trasse jeweils nur in dieser Fahr- richtung	Nein	A, I
5.2.		Laufen - Zwingen	1	1	2	3	0.5	0.5	PV HVZ: Basel – Delémont und Laufen – Basel 1 Trasse jeweils nur in dieser Fahr- richtung GV HVZ Abend: 0 Trassen	Nein	A, I
5.3.		Zwingen - Aesch BL	1	1	2	3	1	1	GV HVZ Abend: 0 Trassen in Fahr-richtung Basel - Delé- mont	Nein	A, I
5.4.		Aesch BL - Ruchfeld	1	1	2	3	1	1	GV HVZ Abend: 0 Trassen in Fahr-richtung Basel - Delé- mont	Nein	A, I
5.5.		Ruchfeld - Basel SBB	1	1	2	3	0	0		Nein	A, I
5.6.	Basel SBB RB – VL – Ruchfeld (- Delémont)	Ruchfeld - Basel SBB RB	0	0	0	0	1	1		Ja	
5.7.	Lengnau BE – Grenchen Nord – Delémont	Lengnau BE - Delémont	1	1	1	1	0.5	0.5		Nein	I
5.9.	Delémont – Porrentruy -	Delémont - Porrentruy	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
5.10.1.	Delle	Porrentruy - Courtemai- che	0	0	1	1	0.5	0.5		Ja	

5.10.2.		Courtemaiche - Delle-Frontière	0	0	1	1	0	0		Nein	I
5.11.	Porrentruy - Bonfol	Porrentruy - Bonfol	0	0	1	2	0.5	0		Ja	
5.12.	Biel/Bienne – La Chaux-de-Fonds	Biel/Bienne - Reuchenette-Péry	0	0	2	2	0.5	0.5		Nein	I
5.13.		Reuchenette-Péry - Sonceboz-Sombeval	0	0	2	2	0.5	0.5		Nein	I
5.14.		Sonceboz-Sombeval - La Chaux-de-Fonds	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
5.15.	Sonceboz-Sombeval – Moutier	Sonceboz-Sombeval - Malleray-Bévilard	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
5.16.		Malleray-Bévilard - Moutier	0	0	1	2	0.5	0.5		Ja	
5.17.	Solothurn – Moutier	Solothurn West - Gänsbrunnen	0	0	1	2	0	0		Ja	
5.18.		Gänsbrunnen - Moutier	0	0	1	2	0	0		Ja	
5.19.	Neuchâtel – Le Locle-Col-des-Roches - Le Locle-Frontière	Neuchâtel - La Chaux-de-Fonds	0	0	0	0	0	0		Nein	I
5.20.		La Chaux-de-Fonds - Le Locle	0	0	1.5	1.5	0.5	0.5	RV: inkl. TER-Trasse 7 mal pro Tag Hybridtrasse: GV-Trasse mit RV-Trasse	Nein	I
5.21.		Le Locle - Le Locle-Col-des-Roches	0	0	0.5	0.5	0.5	0.5	RV: TER-Trasse 7 mal pro Tag	Nein	I
5.22.		Le Locle-Col-des-Roches - Le Locle-Frontière	0	0	0.5	0.5	0.5	0.5		Ja	
5.23.1	Neuchâtel - Chambrelien - La-Chaux-de-Fonds	Neuchâtel-Mauseyon (bif) - Corcelles-Peseux	2	2	2	2	0	0		Nein	I
5.23.2		Corcelles-Peseux - La Chaux-de-Fonds	2	2	0	0	0	0		Nein	I

6 Mittelland Bern (Biel - Solothurn - Oensingen/ABS - Olten / Solothurn - Burgdorf / Oensingen - Balsthal / Bern - Biel / Bern - Burgdorf/NBS - Olten / Zo- fingen)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur; Bauarbeiten; Ande- res Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
6.1.a	Olten - Burgdorf – (Zolliko- fen) – Bern	Olten - Rothrist (nur in diese Richtung)	8	9	0	0	2	2	via Borntunnel zum Ausbau der Infrastruktur gemäss NNK35 ist die Kapazität gemäss NNK25 gesichert.	Nein	I, A
6.1.b		Rothrist - Olten (nur in diese Richtung)	8	9	0	0	4	4	via Borntunnel Bis zum Ausbau der Infrastruktur gemäss NNK35 ist die Kapazität gemäss NNK25 gesichert.	Nein	I, A
6.2.a		Aarburg-Oftringen - Aar- burg-Oftringen West (Abzw) (nur in diese Richtung)	0	0	1	2	4	4	Aarburg-Oftringen - Rothrist Bis zum Ausbau der Infrastruktur gemäss NNK35 ist die Kapazität gemäss NNK25 gesichert.	Nein	I, A
6.2.b		Aarburg-Oftringen West (Abzw) - Aarburg-Oftrin- gen (nur in diese Rich- tung)	0	0	1	2	1	1	Rothrist - Aarburg-Oftringen Bis zum Ausbau der Infrastruktur gemäss NNK35 ist die Kapazität gemäss NNK25 gesichert.	Nein	I, A
6.3.		Aarburg-Oftringen Süd (Abzw) - Aarburg-Oftrin- gen West (Abzw)	1	1	0	0	1	1	Rothrist - Zofingen (Kriegsschleufe)	Nein	I
6.4.a		Aarburg-Oftringen West (Abzw) - Rothrist (nur in diese Richtung)	1	1	1	2	5	5	Bis zum Ausbau der Infrastruktur gemäss NNK35 ist die Kapazität gemäss NNK25 gesichert.	Nein	I, A

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung

6.4.b	Rothrist - Aarburg-Oftringen West (Abzw)(nur in diese Richtung)	1	1	1	2	2	2	Bis zum Ausbau der Infrastruktur gemäss NNK35 ist die Kapazität gemäss NNK25 gesichert.	Nein	I, A
6.5.	Rothrist - Langenthal / Langenthal GB	2	2	1	2	5	5	Gemäss Bundesgerichtsentscheid von Okt. 1995 (121 II 378) sind die Güterzüge Ofiten - Mattstetten zwischen 22.00 und 06.00 Uhr über die Neubaustrecke (NBS) statt über die Stammlinie via Langenthal - Burgdorf zu führen. Kapazitätsaufteilung NBS (Mattstetten - Rothrist) 22.00 - 06.00 Uhr GV-4 Trassen Stammstrecke: Die Auswirkungen von den 4 Trassen auf der NBS auf die Kapazitäten des Personenverkehrs zwischen 22.00 und 06:00 (eventuell in Abweichung zum Netzplan NNK35) werden in den NNP festgelegt. Bei Trassenkonflikten hat der GV Priorität. P-Trassen sind ggf. durch Flexibilität bezüglich Verkehrszeiten, Haltepolitik und Anschlussverhältnisse fahrbar.	Nein	I
6.6.	Langenthal / Langenthal GB - Thunstetten	2	2	0	0	4	4	dito 6.5.	Nein	I
6.7.	Thunstetten - Burgdorf	2	2	0	0	4	4	dito 6.5.	Nein	I
6.8.	Burgdorf - Mattstetten	2	2	2	2	4	4	dito 6.5.	Nein	I
6.9.1.	Mattstetten - Schönbühl SBB	0	0	1	1	4	4		Nein	I
6.9.2.	Schönbühl SBB- Zollikofen	0	0	1	1	3	3		Nein	I

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung

6.10.		Zollikofen - Löchligut (Abzw)	2	2	5	5	3	3	Transit Basel – Domodossola zwischen Langenthal – Löchligut (–Thun) in Kapazitätsteilung mit lokalen Güterverkehr	Nein	
6.11.		Löchligut (Abzw) - Löchligut Süd (Abzw)	10	11	6	6	3	3	Transit Basel – Domodossola zwischen Langenthal – Löchligut (–Thun) in Kapazitätsteilung mit lokalen Güterverkehr	Nein	
6.12.		Löchligut Süd (Abzw) - Bern Wankdorf - Wyler - (Bern)	10	11	6	6	1	1	Transit Basel – Domodossola zwischen Langenthal – Löchligut (–Thun) in Kapazitätsteilung mit lokalen Güterverkehr	Nein	
6.13.		(Wankdorf) - Wyler - Bern	13	14	12	12	1	1		Nein	
6.14.a	Rothrist - NBS - Mattstetten - Löchligut (Abzw)	Rothrist - Wanzwil (Abzw)	7	8	0	0	2	2	<p>gemäss Bundesgerichtsentscheid von Okt. 1995 (121 II 378) sind die Güterzüge Olten - Mattstetten zwischen 22.00 und 06.00 Uhr über die Neubaustrecke (NBS) statt über die Stammlinie via Langenthal - Burgdorf zu führen.</p> <p>Kapazitätzuteilung NBS (Mattstetten - Rothrist) 22.00 - 06.00 Uhr GV: 4 Trassen Stammstrecke:</p> <p>Die Auswirkungen von den 4 Trassen auf der NBS auf die Kapazitäten des Personenverkehrs zwischen 22.00 und 06:00 (eventuell in Abweichung zum Netzplan NNK35) werden in den NNP festgelegt. Bei Trassenkonflikten hat der GV Priorität. P-Trassen sind ggf. durch Flexibilität bezüglich Verkehrszeiten, Haltepolitik und Anschlussverhältnisse fahrbar. Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastrukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK 25 gesichert.</p>	Nein	

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.



6.14.b		Wanzwil (Abzw) - Rot- hrist	7	8	0	0	1	1	dito 6.14.a	Nein	I
6.15.		Wanzwil (Abzw) - Matt- stetten	6	7	0	0	0	0	dito 6.14.a	Nein	I
6.16.		Mattstetten - Löchligut (Abzw)	8	9	1	1	0	0	via Grauholztunnel	Nein	I
6.17.1.	Zollikofen - Biel/Bienne	Zollikofen - München- buchsee	2	2	4	4	1	1		Nein	I
6.17.2.		Münchenbuchsee - Lyss	2	2	2	4	1	1		Nein	I
6.18.		Lyss - Busswil BE	2	2	3	6	1	1	RV: Bis zum Ausbau der Strecke Busswil – Büren .A. ist die Kapazität gem. NNK25 gesichert	Nein	I
6.19.		Busswil BE - Madretsch	2	2	2	4	1	1		Nein	I
6.20.		Madretsch - Biel/Bienne	2	2	2	4	0	0		Ja	
6.21.		Madretsch - Biel/Bienne Produktionsanlage Ost	0	0	0	0	0	1		Nein	I
6.22.	Busswil BE – Büren an der Aare	Busswil BE - Büren an der Aare	0	0	1	2	0	0		Ja	
6.23.	Olten - Oensingen - Solo- thurn - Biel/Bienne Pro- duktionsanlage Ost /	Olten - Solothurn	1	2	2	2	6	6	GV: Bis zum Angebot AK35 ist eine Trasse O-W via ABS gemäss NNK25 gesichert.	Nein	A
6.24.	Biel/Bienne	Solothurn - Solothurn West	2	2	3	4	4	4		Nein	I
6.25.		Solothurn West - Gren- chen Süd	2	2	2	2	4	4		Nein	I
6.26.		Grenchen Süd - Lengnau BE	2	2	2	2	4	4		Nein	I
6.27.		Lengnau BE - Biel Mett (Abzw)	3	3	3	3	4.5	4.5	GV: inkl.1 Standardtrasse Biel/Bienne Pro- duktionsanlage Ost - Delémont mit gegen- seitigem Richtungsabschluss	Nein	I

6.28.		Biel Mett (Abzw) - Biel/Bienne Produktionsanlage Ost	0	0	0	0	1.5	1.5	GV: inkl.1 Standardtrasse Biel/Bienne Produktionsanlage Ost - Delémont mit gegenseitigem Richtungsabschluss	Ja	
6.29.		Biel/Bienne Produktionsanlage Ost - Biel/Bienne	0	0	0	0	1.5	1.5	GV: inkl.1 Standardtrasse Biel/Bienne Produktionsanlage Ost - Biel/Bienne mit gegenseitigem Richtungsabschluss	Ja	
6.30.		Biel Mett (Abzw) - Biel/Bienne	3	3	3	3	3	3		Nein	I
6.31.	Langenthal / Wanzwil -	Thunstetten - Inkwil	0	0	0	0	0	0		Nein	I
6.32.a	ABS - Solothurn	Wanzwil (Abzw) - Inkwil (nur in dieser Richtung)	1	1	0	0	2	2	GV: Bis zum Angebot AK35 ist eine Trasse O-W via ABS gemäss NNK25 gesichert.	Nein	A
6.32.b		Inkwil - Wanzwil (Abzw) (nur in dieser Richtung)	1	1	0	0	1	1		Nein	I
6.33.a		Inkwil - Solothurn (nur in dieser Richtung)	1	1	0	0	2	2	GV: Bis zum Angebot AK35 ist eine Trasse O-W via ABS gemäss NNK25 gesichert.	Nein	A
6.33.b		Solothurn - Inkwil (nur in dieser Richtung)	1	1	0	0	1	1		Nein	I
6.34.	Solothurn – Burgdorf	Solothurn - Burgdorf	0	0	2	2	1	1		Ja	
6.35.	Oensingen - Balsthal	Oensingen - Balsthal	0	0	2	2	0	0		Ja	

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

7 Bern (Bern Süd / Emmental / Berner Oberland / Lötschberg - Simplon) (Bern - Belp - Thun / Bern - Luzern / Bern - Thun - Spiez - Interlaken / Spiez- Zweisimmen / Spiez - Frutigen - LBT/Lötschberg - Visp - Brig - Domodossola / Burgdorf - Konolfingen- Thun&Sumiswald / Langenthal - Wolhusen)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur, Bauarbeiten; Anderes Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
7.1.	Bern – Gümligen – Thun – Spiez	(Bern) - Wyler - Wankendorf - Ostermundigen	3	3	6	6	3	3		Nein	
7.2.		Ostermundigen - Gümligen	3	3	6	6	3	3	GV: Lokaler GV in Kapazitätsteilung mit Transitverkehr	Nein	
7.3.		Gümligen - Münsingen	3	3	3	3	3	3	dito 7.2.	Nein	
7.4.		Münsingen - Thun	3	3	3	3	3	3	dito 7.2.	Nein	
7.5.		Thun - Spiez	3	3	1	1	3	3	dito 7.2.	Nein	
7.6.	Löchligut/Zollkofen - VL - Ostermundigen	Löchligut Süd (Abzw) Ostermundigen		0	0	0	3	3		Nein	
7.7.	Spiez – (Frutigen) - LBT –	Spiez - Frutigen	1.5	1.5	1	2	3	3		Nein	
7.8.a	Brig – Domodossola	Frutigen - Visp (nur in Fahrtrichtung)	1.5	1.5	0	0	3	3	GV: Stunde A: 2 Trassen via LBT (1 SIM) - 1Trasse via Bergstrecke (1 SIM) Stunde B: 3 Trassen via LBT (2 SIM) - 0 Trassen via Bergstrecke	Nein	
7.8.b		Visp - Frutigen (nur in dieser Richtung)	1.5	1.5	0	0	1	1	GV: 1 Trasse via LBT (SIM) – 2 Trassen via Bergstrecke (1 SIM)	Nein	
7.9.a		Visp - Brig (nur in dieser Richtung)	4	4	2	2	4	4	FV: inkl. EC-Trasse Genève - Milano 4 mal pro Tag	Nein	
7.9.b		Brig - Visp (nur in dieser Richtung)	4	4	2	2	3	3	FV: inkl. EC-Trasse Genève - Milano 4 mal pro Tag	Nein	

7.10.		Brig - Iselle di Trasquera	0.5	0.5	0.5	0.5	3	3	Weitere Verkehrsarten: zusätzlich 1 Trasse pro Stunde und Richtung (Autozug)	Nein	I
7.11.		Iselle di Trasquera - Domodossola	0.5	0.5	0.5	0.5	3	3		Nein	I
7.12.a	Frutigen – Kandersteg – Brig	Frutigen - Kandersteg (nur in dieser Richtung)	0	0	1	1	0	0	GV: Stunde A: 2 Trassen via LBT (1 SIM) - 1 Trasse via Bergstrecke (1 SIM) Stunde B: 3 Trassen via LBT (2 SIM) - 0 Trassen via Bergstrecke. Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastrukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK 25 gesichert	Nein	I
7.12.b		Kandersteg - Frutigen (nur in diese Richtung)	0	0	1	1	2	2	GV: 1 Trasse via LBT (SIM) – 2 Trassen via Bergstrecke (1 SIM) Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastrukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK 25 gesichert	Nein	I
7.13.a		Kandersteg - Goppenstein (nur in dieser Richtung)	0	0	1	1	0	0	dito 7.12.a Weitere Verkehrsarten: Zusätzlich 2 Trassen pro Stunde und Richtung (Autozug) Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastrukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK 25 gesichert	Ja	I
7.13.b		Goppenstein - Kandersteg (nur in dieser Richtung)	0	0	1	1	2	2	dito 7.12.b Weitere Verkehrsarten: Zusätzlich 2 Trassen pro Stunde und Richtung (Autozug) Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastrukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK 25 gesichert	Nein	I
7.14.a		Goppenstein - Brig (nur in dieser Richtung)	0	0	1	1	0	0	dito 7.12.a	Ja	I

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung

7.14.b		Brig - Goppenstein (nur in dieser Richtung)	0	0	1	1	2	2	dito 7.12b		
7.15.	Spiez – Interlaken Ost	Spiez - Interlaken Ost	1.5	1.5	0.5	0.5	0.5	0.5		Nein	I
7.16.	Spiez – Zweisimmen	Spiez - Zweisimmen	0	0	1.5	1.5	0	0		Nein	I
7.17.	Burgdorf – Konolfingen – Thun	Burgdorf - Hasle-Rüegsau	0	0	3	3	1	1		Nein	A
7.18.		Hasle-Rüegsau - Konolfingen	0	0	2	2	0	0		Ja	
7.19.		Konolfingen - Thun	0	0	2	3	0.5	0.5		Nein	I
7.20.	Hasle-Rüegsau – Ramsei	Hasle-Rüegsau - Ramsei	0	0	2	2	1	1		Ja	
7.21.	– Obermatt	Ramsei - Obermatt	0	0	1	1	0	0		Ja	
7.22.	Ramsei – Sumiswald	Ramsei - Sumiswald-Grünen	0	0	1	1	0.5	0.5		Ja	
7.23.	Gümligen – Obermatt –	Gümligen - Konolfingen	0	0	3	3	0	0		Ja	
7.24.	Langnau - Luzern	Konolfingen - Obermatt	0	0	3	3	0.5	0.5		Ja	
7.25.		Obermatt - Langnau i.E.	0	0	4	4	0.5	0.5		Ja	
7.26.		Langnau i.E. - Wolhusen	0	0	2	2	0	0		Ja	
7.27.		Wolhusen - Luzern	0	0	2	3	0.5	0.5		Nein	I
7.28.1.	Langenthal – Huttwil –	Langenthal - Huttwil	0	0	2	2	1	1		Ja	
7.28.2	Wolhusen	Huttwil - Zell LU	0	0	1	2	1	1		Nein	I
7.29.		Zell LU - Gettnau	0	0	1	2	0.5	0.5		Nein	I
7.30.		Gettnau - Willisau	0	0	1	2	0.5	0.5		Nein	I
7.31.1.		Willisau - Menznau	0	0	2	3	0.5	0		Nein	I
7.31.2.		Menzna - Wolhusen	0	0	2	3	0	0		Nein	I
7.32.	Bern – Belp – Thun	Bern - Bern Fischermätteli	0	0	8	8	0	0		Nein	I
7.33.		Bern Fischermätteli - Belp	0	0	6	6	0	0		Ja	
7.34.		Belp - Thun	0	0	2	2	0	0		Ja	

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

7.35.	Bern Fischermätteli – Schwarzenburg	Bern Fischermätteli - Nie- derscherli	0	0	2	2	0	0		Nein
7.36.		Niederscherli - Schwar- zenburg	0	0	2	2	0	0		Ja

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

8 Nord-Süd-Korridor / Zentralschweiz / Innerschweiz (Basel - Brugg VL - Arth-Goldau - GBT / Panoramastrecke - Castione-Arbedo / Luzern - Zug / Luzern - Arth-Goldau / Zug - Arth-Goldau / Arth-Goldau- Biberbrugg)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur, Bauarbeiten, Anderes Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
8.1.	Brugg - Stein-Säckingen - Pratteln	Brugg AG - Brugg AG Nord (Abzw)	2	2	0	0	0.5	0.5		Nein	A
8.2.		Brugg AG Nord (Abzw) - Frick	2	2	0	0	0.5	0.5		Ja	
8.3.		Frick - Stein-Säckingen	2	2	1	1	0.5	0.5		Ja	
8.4.		Stein-Säckingen - Pratteln	2	2	2	2	0.5	0.5		Ja	
8.5.	Brugg – Hendschiken - Muri – Arth-Goldau	Brugg AG Süd (Abzw) - Brugg AG Nord (Abzw)	0	0	0	0	8	8	GV: via Brugg VL	Ja	
8.6.a		Brugg AG - Brugg AG Süd (Abzw) (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	1.5	1.5	GV: 1 Expressstrasse zweistündlich	Nein	I
8.6.b		Brugg AG Süd (Abzw) (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	0	0		Nein	I
8.7.		Brugg AG Süd (Abzw) - Brunegg	0	0	2	2	8	8	GV: 1 Expressstrasse zweistündlich	Nein	I
8.8.		Brunegg - Othmarsingen	0	0	2	2	6	6	GV: 1 Expressstrasse zweistündlich	Nein	I
8.9.a		Othmarsingen - Hendschiken (nur in dieser Richtung)	0	0	1	2	6.5	6.5	GV: 1 Expressstrasse zweistündlich	Nein	I
8.9.b		Hendschiken - Othmarsingen (nur in dieser Richtung)	0	0	1	2	6	6		Nein	I

8.10.a		Hendschiken - Wohlen AG (nur in dieser Richtung)	0	0	3	4	6.5	6.5	GV: 1 Expresstrasse zweistündlich	Nein	I
8.10.b		Wohlen AG - Hendschiken (nur in dieser Richtung)	0	0	3	4	6	6		Nein	I
8.11.a		Wohlen AG - Muri AG (nur in dieser Richtung)	0	0	3	4	6.5	6.5	GV: 1 Expresstrasse zweistündlich	Nein	I
8.11.b		Muri AG - Wohlen AG (nur in dieser Richtung)	0	0	3	4	6	6		Nein	I
8.12.a		Muri AG - Rotkreuz (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	6.5	6.5	GV: 1 Expresstrasse zweistündlich	Nein	I
8.12.b		Rotkreuz - Muri AG (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	6	6		Nein	I
8.13.a		Rotkreuz - Immensee (nur in dieser Richtung)	1.5	1	0	0	6.5	6.5	FV: Davon eine Trasse nur 2 Mal pro Tag GV: 1 Expresstrasse zweistündlich	Nein	I
8.13.b		Immensee - Rotkreuz (nur in dieser Richtung)	1.5	1	0	0	6	6	FV: Davon eine Trasse nur 2 Mal pro Tag	Nein	I
8.14.a		Immensee - Arth-Goldau (nur in dieser Richtung)	1.5	1	2	2	6.5	6.5	FV: Davon eine Trasse nur 2 Mal pro Tag GV: 1 Expresstrasse zweistündlich	Nein	I
8.14.b		Arth-Goldau - Immensee (nur in dieser Richtung)	1.5	1	2	2	6	6	FV: Davon eine Trasse nur 2 Mal pro Tag	Nein	I
8.15.	Lenzburg – Hendschiken	Gexi - Hendschiken	0	0	2	2	1	1		Nein	I
8.16.a	Arth-Goldau – GBT – Casti- one-Arbedo	Arth-Goldau - Brunnen (nur in dieser Richtung)	3	3	2	2	6	6	GV: 5 Standardtrassen + 1 Standardtrasse zweistündlich + 1 Expresstrasse zweistündlich	Ja	
8.16.b		Brunnen - Arth-Goldau (nur in dieser Richtung)	3	3	2	2	5.5	5.5	GV: 5 Standardtrassen + 1 Standardtrasse zweistündlich	Ja	
8.17.a		Brunnen - Altdorf / Rynächt (nur in dieser Richtung)	3	3	1	1	6	6	GV: 5 Standardtrassen + 1 Standardtrasse zweistündlich + 1 Expresstrasse zweistündlich	Ja	
8.17.b		Altdorf / Rynächt - Brunnen (nur in dieser Richtung)	3	3	1	1	5.5	5.5	GV: 5 Standardtrassen + 1 Standardtrasse zweistündlich	Ja	

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.



8.18.a		Altdorf / Rynächt - Giustizia (dira) (nur in dieser Richtung)	2	2	0	0	6	6	GV: 5 Standardtrassen + 1 Standardtrasse zweistündlich + 1 Expressstrasse zweistündlich GV: 4 Standardtrassen via Biasca statt Pollegio	Ja	
8.18.b		Giustizia (dira) - Altdorf / Rynächt (nur in dieser Richtung)	2	2	0	0	5.5	5.5	GV: 5 Standardtrassen + 1 Standardtrasse zweistündlich + 1 Expressstrasse zweistündlich GV: alle Trassen via Pollegio	Ja	
8.19.a		Giustizia (dira) - Castione-Arbedo (nur in dieser Richtung)	3	3	2	2	6	6	GV: 5 Standardtrassen + 1 Standardtrasse zweistündlich + 1 Expressstrasse zweistündlich	Ja	
8.19.b		Castione-Arbedo - Giustizia (dira) (nur in dieser Richtung)	3	3	2	2	5.5	5.5	GV: 5 Standardtrassen + 1 Standardtrasse zweistündlich	Ja	
8.20.	Rynächt - Erstfeld - Panorama	Altdorf / Rynächt - Erstfeld	1	1	1	1	1	1		Ja	
8.21.	mastecke - Biasca - Giustizia	Erstfeld - Biasca	1	1	0	0	1	1		Ja	
8.22.		Biasca - Giustizia (dira)	1	1	2	2	1	1	GV: zusätzlich 4 Standardtrassen Transit in Richtung Süd via Biasca	Ja	
8.23.	Zug - Luzern	Zug - Zug Chollermüli	2	2	6	6	1.5	1.5		Nein	I
8.24.		Zug Chollermüli - Rotkreuz	3	3	4	4	1	1		Nein	I
8.25.		Rotkreuz - Ebikon	3.5	4	2	2	0.5	0.5	FV: 4 Trassen, davon eine Trasse nur 2 Mal pro Tag. GV: Hybrid-Trasse Rotkreuz -Luzern. Bis zum Ausbau des Fernverkehrsangebots Luzern-Zürich ist die Hybridtrasse Luzern-Ebikon (Güterverkehr mit Fernverkehr) wie im NNK 2025 gesichert.	Nein	I
8.26.		Ebikon - Luzern	3.5	4	2	2	0.5	0.5	dito 8.25.	Nein	I
8.27.	Luzern - Küssnacht am Rigi - Immensee	Luzern - Immensee	0	0	2	2	0	0		Ja	
8.28.	Zug - Arth-Goldau	Zug - Walchwil	2	2	2	2	0	0		Ja	
8.29.		Walchwil - Arth-Goldau	2	2	1	1	0	0		Ja	

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.



9 Basel - Olten - Luzern (Basel - Adlertunnel/Pratteln - Liestal - Sissach - Läuelfingen/Gelter- kinden - Olten - Zofingen - Luzern / Zofingen - Suhr - Lenzburg / Em- menbrücke - Lenzburg)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur, Bauarbeiten; Ande- res Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
9.1.	Basel SBB / Basel SBB	Basel SBB - Muttenz	9	9	6	6	0	0	Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.	Ja	
9.2.	RB – Tecknau – Olten	Muttenz - Pratteln	2	2	6	6	0	0		Ja	
9.3.		Pratteln - Liestal	0	0	4	4	5	5		Nein	I
9.4.		Liestal - Olten Nord	7	7	2	2	5	5		Nein	I
9.5.		Olten Nord - Olten	4	4	2	2	5	5		Nein	I
9.6.	(Basel SBB) – Muttenz - Adlertunnel - Liestal – (Ol- ten)	Muttenz - Liestal	7	7	0	0	0	0	FV: via Adlertunnel	Ja	
9.7.	Basel SBB RB - Pratteln	Basel SBB RB - Pratteln	0	0	0	0	14	14		Nein	I
9.8.	Sissach – Läuelfingen – Olten	Sissach - Olten	0	0	1	1	0	0		Ja	
9.9.	(Tecknau) - Olten VL - (Dulliken)	(Tecknau) - Olten VL - (Dulliken)	3	3	0	0	0	0		Nein	I
9.10.a	Olten – Luzern	Olten - Aarburg-Oftringen (nur in diese Richtung)	2	2	4	5	5	5	Bis zur Fertigstellung der benötigten Infra- strukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK 25 gesichert.	Nein	I, A
9.10.b		Aarburg-Oftringen - Olten (nur in diese Richtung)	2	2	4	5	2	2	dito 9.10.a	Nein	I, A
9.11.		Aarburg-Oftringen - Aar- burg-Oftringen Süd (Abzw)	2	2	3	3	1	1	dito 9.10.a	Nein	I, A

9.12.	Aarburg-Oftringen Süd (Abzw) - Zofingen Nord (Abzw)	3	3	3	3	2	2	dito 9.10.a	Nein	I, A
9.13.a	Zofingen Nord (Abzw) - Zofingen (nur in dieser Richtung)	3	3	5	5	3	3	GV: Von Suhr 1 Trasse pro Stunde fahrbar, unter Ausschluss der Gegenrichtung dito 9.10.a	Nein	I, A
9.13.b	Zofingen - Zofingen Nord (Abzw) (nur in dieser Richtung)	3	3	5	5	4	4	GV: Nach Suhr 2 Trassen pro Stunde fahrbar, unter Ausschluss der Gegenrichtung dito 9.10.a	Nein	I, A
9.14.	Zofingen - Sursee	3	3	2	2	2	2		Ja	
9.15.1.	Sursee - Rothenburg Station	3	3	3	3	2	2		Ja	
9.15.2.	Rothenburg Station - Hübeli (LU)	3	3	3	3	2	2		Nein	I
9.16.a	Hübeli (LU) - Emmenbrücke (nur in dieser Richtung)	3	3	5	5	1.5	1.5	GV: Absenkung in HVZ morgens in Richtung Hochdorf, keine Einschränkung in HVZ abends RV: HVZ-Trassen aus Richtung Hochdorf nur in Morgen-HVZ	Nein	I
9.16.b	Emmenbrücke - Hübeli (LU) (nur in dieser Richtung)	3	3	5	5	1.5	1.5	RV: keine HVZ-Trassen Richtung Hochdorf	Nein	I
9.17.a	Emmenbrücke - Luzern (nur in dieser Richtung)	3	3	5	6	0.5	0.5	GV: Absenkung in HVZ morgens in Richtung Hochdorf, keine Einschränkung in HVZ abends RV: HVZ-Trassen aus Richtung Hochdorf nur in Morgen-HVZ	Nein	I
9.17.b	Luzern - Emmenbrücke (nur in dieser Richtung)	3	3	5	5	0.5	0.5	RV: keine HVZ-Trassen Richtung Hochdorf	Nein	I

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

9.18.a	(Zofingen) - Zofingen Nord (Abzw) – Lenzburg	Zofingen Nord (Abzw) - Suhr (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	2	2	GV: Nach Suhr 2 Trassen pro Stunde fahrbar, unter Ausschluss der Gegenrichtung	Nein	
9.18.b		Suhr - Zofingen Nord (Abzw) (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	1	1	GV: Von Suhr 1 Trasse pro Stunde fahrbar, unter Ausschluss der Gegenrichtung	Nein	
9.19.		Suhr - Lenzburg	0	0	2	2	1	1		Nein	
9.20.a	(Emmenbrücke) Hübeli (LU) - Hochdorf - Lenzburg	Hübeli (LU) - Hochdorf (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	0.5	0	RV: keine HVZ-Trassen	Nein	
9.20.b		Hochdorf - Hübeli (LU) (nur in dieser Richtung)	0	0	2	3	0.5	0.5	RV: HVZ-Trassen nur in Morgen-HVZ GV: Ablenkung in HVZ morgens, keine Einschränkung in HVZ abends	Nein	
9.21.		Hochdorf - Lenzburg	0	0	2	2	0	0		Ja	

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung

10 Rhein Basel - Schaffhausen (inkl DE & FR) (Schaffhausen - DE - Basel / Basel - Frankreich/ Stein-Säckingen- Koblenz- Eglisau / Waldshut - Koblenz - Turgi)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur; Bauarbeiten; Anderes Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
10.1.	Basel SBB / Basel SBB RB – Basel Bad Bf (Deutschland) - Weil am Rhein/Lörrach/Grenzach	Basel Bad Bf - Basel SBB RB	0	0	0	0	10	10	GV: 8 Trassen Richtung Weil am Rhein - Landesgrenze und 2 Trassen Basel Bad Bf - Lörrach	Ja	
10.2.		Basel SBB - Basel Bad Bf	1.5	1.5	2	3	0	0		Nein	I
10.3.		Basel Bad Bf - Weil am Rhein Landesgrenze	1.5	1.5	0	0	0	8		Nein	I
10.4.		Basel Bad Bf - Lörrach Landesgrenze	0	0	0	0	0	0		Nein	I
10.5.		Basel Bad Bf - Grenzach Landesgrenze	0	0	0	4	0	0		Ja	
10.6.	Basel Grenze (FR) - Basel SBB	Basel Grenze (FR) - Ba- sel SBB	0.5	0.5	4	4	2	2		Nein	I
10.7.	Basel SBB - Basel SBB GB - Basel SBB RB	Basel SBB - Basel SBB GB	0	0	0	0	2	2		Ja	
10.8.		Basel SBB GB - Basel SBB RB	0	0	0	0	3	3		Nein	I
10.9.	Eglisau – Koblenz – Stein- Säckingen	Eglisau - Bad Zurzach	0	0	1	1	1	1	GV: 2 Trassen pro Stunde in einer Fahr- richtung oder 1 Trasse pro Stunde und Fahrrichtung fahrbar.	Ja	
10.10.		Bad Zurzach - Koblenz	0	0	2	2	1	1	GV: 2 Trassen pro Stunde in einer Fahr- richtung oder 1 Trasse pro Stunde und Fahrrichtung fahrbar.	Ja	

10.11.		Koblenz - Laufenburg	0	0	0	0	1	1	GV: 2 Trassen pro Stunde in einer Fahr- richtung oder 1 Trasse pro Stunde und Fahrrichtung fahrbar.	Ja	
10.12.		Laufenburg - Stein- Säckingen	0	0	1	1	2	2		Ja	
10.13.	Turgi - Waldshut	Turgi - Siggenthal-Wü- renlingen	0	0	2	3	1	1	RV: Bis zum Zeitpunkt der Durchbindung der S-Bahn von Koblenz in Baden Rich- tung Regensdorf sind die GV-Trasse und die HVZ-RV-Trasse als eine Hybridtrasse gesichert (analog NNK 25).	Nein	I
10.14.		Siggenthal-Würenlingen - Döttingen	0	0	2	3	1	1	RV: Bis zum Zeitpunkt der Durchbindung der S-Bahn von Koblenz in Baden Rich- tung Regensdorf sind die GV-Trasse und die HVZ-RV-Trasse als eine Hybridtrasse gesichert (analog NNK 25). GV: gegenseitiger Richtungsabschluss	Nein	I
10.15.		Döttingen - Koblenz	0	0	2	3	1	1	RV: Bis zum Zeitpunkt der Durchbindung der S-Bahn von Koblenz in Baden Rich- tung Regensdorf ist die GV-Trasse als Hybridtrasse mit dem Regionalverkehr in der HVZ gesichert (analog NNK 25). GV: gegenseitiger Richtungsabschluss	Nein	I
10.16.		Koblenz - Koblenz Grenze	0	0	2	2	0	0		Ja	
10.17.	Erzingen (Baden) - Berin- gen Bad Bf – Schaffbau- sen	Klettgau Landesgrenze - Beringen Bad Bf	0	0	4	4	0	0		Ja	
10.18.		Beringen Bad Bf - Schaff- hausen	0	0	4	6	0	0		Ja	

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

11 Mittelland - Limmattal (Olten - Lenzburg - Zürich&RBL / Aarau - Wildegg - Brugg - Zürich&RBL / Zürich Altstetten - RBL / Mellingen - Baden Oberstadt)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur; Bauarbeiten; Anderes Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
11.1.a	Zürich - Lenzburg - Olten	Zürich HB - Zürich Altstetten (nur in dieser Richtung)	12	13	10	11	1	0	GV: Expresstrasse Gossau - Mülligen	Nein	I
11.1.b		Zürich Altstetten - Zürich HB (nur in dieser Richtung)	12	13	10	11	0	0		Nein	I
11.2.a		Zürich VB - Zürich Altstetten (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	2	2		Nein	I
11.2.b		Zürich Altstetten - Zürich VB (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	2	2		Nein	I
11.3.a		Zürich Altstetten - Zürich Mülligen (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	1	1	GV: Expresstrasse Gossau - Mülligen	Nein	I
11.3.b		Zürich Mülligen - Zürich Altstetten (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	2	2	GV: Expresstrassen Ostschweiz	Nein	I
11.4.		Zürich Mülligen - Einfang (Abzw)	0	0	0	0	1	1		Nein	I
11.5.a		Zürich Altstetten - Einfang (Abzw) (nur in dieser Richtung)	12	13	6	7	2	2	GV: Expresstrassen via Mülligen	Nein	I
11.5.b		Einfang (Abzw) - Zürich Altstetten (nur in dieser Richtung)	12	13	6	7	6	5	GV: Expresstrassen via Mülligen	Nein	I



11.6.a	Einfang (Abzw) - Dietikon (nur in dieser Richtung)	12	13	6	7	3	3		Nein	I
11.6.b	Dietikon - Einfang (Abzw) (nur in dieser Richtung)	12	13	6	7	6	5		Nein	I
11.7.a	Dietikon - Zürich RB Limmattal (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	3	3		Nein	I
11.7.b	Zürich RB Limmattal - Diet- ikon (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	6	5		Nein	I
11.8.	Dietikon - Killwangen-Sprei- tenbach	12	13	4	6	0	0		Nein	I
11.9.a	Zürich RB Limmattal - Kill- wangen-Spreitenbach (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	1	1		Nein	A, I
11.9.b	Killwangen-Spreitenbach - Zürich RB Limmattal (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	1	10		Nein	A, I
11.10.a	Killwangen-Spreitenbach - Mägenwil (nur in diese Rich- tung)	9	10	2	3	7	4	Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastruk- turausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK25 gesichert.	Nein	A, I
11.10.b	Mägenwil - Killwangen- Spreitenbach (nur in diese Richtung)	9	10	2	3	7	4	dito 11.10.a	Nein	A, I
11.11.a	Mägenwil - Othmarsingen (nur in diese Richtung)	9	10	2	3	5	3	dito 11.10.a	Nein	A, I
11.11.b	Othmarsingen - Mägenwil (nur in diese Richtung)	9	10	2	3	5	3	dito 11.10.a	Nein	A, I
11.12.a	Othmarsingen - Gexi (nur in dieser Richtung)	9	10	3	3	5	3	dito 11.10.a	Nein	A, I
11.12.b	Gexi - Othmarsingen (nur in dieser Richtung)	9	10	3	3	4	3	dito 11.10.a	Nein	A, I

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

11.13.a		Gexi - Lenzburg (nur in dieser Richtung)	9	10	5	5	5	3	dito 11.10.a	Nein	A, I
11.13.b		Lenzburg - Gexi (nur in dieser Richtung)	9	10	5	5	4	3	dito 11.10.a	Nein	A, I
11.14.a		Lenzburg - Ruppertswil (nur in dieser Richtung)	9	10	4	4	3	2	dito 11.10.a	Nein	A, I
11.14.b		Ruppertswil - Lenzburg (nur in dieser Richtung)	9	10	4	4	2	1	dito 11.10.a	Nein	A, I
11.15.		Ruppertswil - Aarau	10	11	7	7	6	5		Nein	A, I
11.16.		Aarau - Olten Ost (Abzw)	9	10	5	5	6	6	via Eppenberg & via Schönenwerd	Nein	A, I
11.17.		Olten Ost (Abzw) - Olten	6	7	5	5	6	6		Nein	A, I
11.18.a	Ruppertswil - Brugg	Ruppertswil - Brugg AG (nur in dieser Richtung)	1	1	3	3	3	3		Nein	I
11.18.b		Brugg AG - Ruppertswil (nur in dieser Richtung)	1	1	3	3	3	3		Nein	I
11.19.a	Killwangen-Spreitenbach/RBL - Brugg	Killwangen-Spreitenbach - Wettingen (nur in dieser Richtung)	3	3	3	3	4	3		Nein	I
11.19.b		Wettingen - Killwangen-Spreitenbach (nur in dieser Richtung)	3	3	2	3	3	2		Nein	I
11.20.1.a		Wettingen - Baden (nur in dieser Richtung)	3	3	5	6	4	3		Nein	I
11.20.1.b		Baden - Wettingen (nur in dieser Richtung)	3	3	5	6	3	2		Nein	I
11.20.2.a		Baden - Turgi (nur in dieser Richtung)	3	3	6	7	4	3		Nein	I

11.20.2.b		Turgi - Baden (nur in dieser Richtung)	3	3	6	7	3	2		Nein	
11.21.a		Turgi - Brugg AG (nur in dieser Richtung)	3	3	6	6	4	3		Nein	
11.21.b		Brugg AG - Turgi (nur in dieser Richtung)	3	3	6	6	3	2		Nein	
11.22.	(RBL) -Mägenwil - Brunegg - (Basel RB)	Mägenwil - Brunegg	0	0	0	0	2	2		Nein	
11.23.	Gruemet (Abzw) - Melligen - Wettingen	Gruemet (Abzw) - Melligen - Wettingen	0	0	0	0	0	0		Ja	

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

12 Zürich Süd (Zürich - Affoltern aA - Zug / Zürich Giesshübel - Langnau (SZU) / Zürich - Zug alle Strecken / Zürich - Thalwil - Pfäffikon / Wädenswil - Einsiedeln / Pfäffikon - Biberbrugg)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur; Bauarbeiten; Ande- res Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
12.1.	(Zürich) - Zürich Altstetten - Affoltern a.A. - Zug Koller- mühle - (Zug)	Zürich Altstetten - Affoltern am Albis	0	0	4	4	0.5	0.5		Nein	
12.2.		Affoltern am Albis - Zug Chollermüli	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
12.3.	(Zürich) - Zürich Aussersihl - ZBT 1 - Thalwil - Pfäffikon SZ	Zürich Aussersihl - Nidelbad	7.5	7.5	1	1	2	2	FV: EC Zürich - Wien zweistündlich.	Nein	
12.4.		Nidelbad - Thalwil	7.5	7.5	1	1	2	2	FV: EC Zürich - Wien zweistündlich.	Nein	
12.5.		Thalwil - Pfäffikon SZ	3.5	3.5	5	5	2	2	FV: EC Zürich - Wien zweistündlich	Ja	
12.6.	Zürich - Zürich Enge - Thal- wil - Baar - Zug	Zürich HB - Zürich Aus- sersihl	7.5	7.5	7	7	0	0	FV: EC Zürich - Wien zweistündlich	Nein	
12.7.		Zürich Aussersihl - Zürich Wiedikon	0	1	6	6	0	0		Nein	
12.8.		Zürich Wiedikon - Thalwil	0	1	6	6	0	0		Nein	
12.9.		Thalwil - Horgen Oberdorf	4	5	2	2	0	0		Nein	
12.10.		Horgen Oberdorf - Baar	4	5	2	2	0	0		Nein	
12.11.1.		Baar - Baar Lindenpark	4	5	6	6	0	0		Nein	
12.11.2.		Baar Lindenpark - Zug	4	5	8	8	0	0		Nein	
12.12.	(Zürich - ZBT 1)-Nidelbad - ZBT 2 - Baar - (Zug)	Nidelbad - (ZBT 2) - Baar	0	0	0	0	0	0		Nein	
12.13.	Zürich Aussersihl - Zürich VB	Zürich Aussersihl - Zürich Vorbahnhof	0	0	0	0	2	2		Nein	

12.14.	Giesshübel (SZU) - Wiedikon	Zürich Giesshübel - Zürich Wiedikon	0	0	0	0	1	1				
12.15.	Wädenswil – Samstagern -	Wädenswil - Samstagern	0	0	2	2	0	0				
12.16.	Biberbrugg - Einsiedeln	Samstagern - Biberbrugg	0	0	5	5	1	1				
12.17.		Biberbrugg - Einsiedeln	0	0	4	4	0.5	0.5				
12.18.	Pfäffikon SZ – Samstagern	Pfäffikon SZ - Samstagern	0	0	3	3	0.5	0.5				
12.19.	Zürich SZU - Selnau - Giesshübel - Adliswil - Sihlbrugg	Zürich HB SZU - Zürich Giesshübel	0	0	8	11	0	0				
12.20.	(SZU)	Zürich Giesshübel - Adliswil	0	0	3	6	0	0				
12.21.		Adliswil - Langnau-Gattikon	0	0	3	4	0	0				
12.22.		Langnau-Gattikon - Sihlwald	0	0	1	1	0	0				

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

13 Zürich Nord - Zürcher Oberland Zürich - Winterthur alle Strecken / Zürich - Uster/Meilen-Rapperswil - Pfäffikon / Effretikon - Wetzikon - Hinwil / Zürich - Schaffhausen / Oberglatt ZH - Niederweningen / ZAS - Oerlikon / RBL&Wettingen - Zürich Seebach - Oerlikon&Glattbrugg / Bülach - Winterthur / Schaffhausen - Winterthur / Winterthur - Bauma - Rüti)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Reiseleistungen			NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur, Aenderungen, Bauarbeiten; Anderes Konzept)		
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
13.1.	Zürich HB – DML – Zürich Oerlikon - Zürich Flughafen - Winterthur	Zürich HB - DML - Zürich Oerlikon	4.5	5	8	8	0	0	0	0	0	0	Nein	I	
13.2.	Bassersdorf - Effretikon - Winterthur	Zürich Oerlikon - Zürich Flughafen	6.5	7	6	6	0	0	0	0	0	0	Bis zum Ausbau des Brüttenertunnels ist die Kapazität gem. NNK25 gesichert.	Nein	I
13.3.		Zürich Flughafen - Bassersdorf	5.5	6	2	2	0	0	0	0	0	0	dito 13.2.	Nein	I
13.4.		Bassersdorf - Effretikon	5.5	6	4	4	3	2	3	2	2	2	dito 13.2.	Nein	I
13.5.a		Effretikon - Tössmühle (nur in dieser Richtung)	5.5	6	10	11	3	2	3	2	2	2	dito 13.2. RV HVZ-Morgen: 10 Trassen RV HVZ-Abend: 11 Trassen	Nein	I
13.5.b		Tössmühle - Effretikon (nur in dieser Richtung)	5.5	6	10	12	3	2	3	2	2	2	dito 13.2. RV HVZ-Morgen: 12 Trassen RV HVZ-Abend: 10 Trassen	Nein	I
13.6.a		Tössmühle - Winterthur (nur in dieser Richtung)	5.5	6	10	11	3	2	3	2	2	2	dito 13.2. RV HVZ-Morgen: 10 Trassen RV HVZ-Abend: 11 Trassen	Nein	I
13.6.b		Winterthur - Tössmühle (nur in dieser Richtung)	5.5	6	10	12	3	2	3	2	2	2	dito 13.2. RV HVZ-Morgen: 12 Trassen RV HVZ-Abend: 10 Trassen	Nein	I

13.7.1.	Zürich HB – Hardbrücke – Kloten – Bassersdorf	Zürich HB - Zürich Hardbrücke	0	0	12	14	0	0		Nein	I
13.7.2.		Zürich Hardbrücke - Hard Käferberg	0	0	10	14	0	0		Nein	I
13.8.a		Hard Käferberg - Zürich Oerlikon (nur in dieser Richtung)	0	0	10	14	5	4	GV: Richtung Ost	Nein	I
13.8.b		Zürich Oerlikon - Hard Käferberg (nur in dieser Richtung)	0	0	10	14	0	0	GV: nur Gegenrichtung	Nein	I
13.9.a		Zürich Oerlikon - Opfikon (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	3	2		Nein	I
13.9.b		Opfikon - Zürich Oerlikon (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	3	2	Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastrukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK25 gesichert.	Nein	I
13.10.		Opfikon - Kloten	0	0	2	2	3	2		Nein	I
13.11.		Kloten - Bassersdorf	0	0	2	2	3	2		Nein	I
13.12.	Zürich HB – Wipkingen - Zürich Oerlikon - Wallisellen - Dietlikon	Zürich HB - Wipkingen - Zürich Oerlikon	4	4	2	2	0	0		Nein	I
13.13.		Zürich Oerlikon - Wallisellen	0	0	6	6	0	0		Nein	I
13.14.		Wallisellen - Dietlikon	0	0	4	4	0	0		Nein	I
13.15.	Bassersdorf - Mülberg - (Brüttenertunnel - Tössmühle - Winterthur)	Bassersdorf - Mülberg	0	0	0	0	0	0		Nein	I
13.16.	Dietlikon - Mülberg - (Brüttenertunnel - Tössmühle - Winterthur)	Dietlikon - Mülberg	0	0	0	0	0	0		Nein	I
13.17.	(Bassersdorf / Dietlikon) - Mülberg - Brüttenertunnel - Tössmühle (Winterthur)	Mülberg - Tössmühle	0	0	0	0	0	0		Nein	I

13.18.a	Zürich Seebach - Glattbrugg/Opfikon	Zürich Seebach - Glattbrugg Süd / Opfikon Süd (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	2	2	GV: Richtung Glattbrugg & Kloten	Nein	
13.18.b		Glattbrugg Süd / Opfikon Süd - Zürich Seebach (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	5	3	GV: aus Richtung Glattbrugg & Kloten	Nein	
13.19.a	(Zürich Oerlikon) - Oerlikon Nord – Schaffhausen - Singen	Zürich Oerlikon - Glattbrugg Süd (Abzw) (nur in dieser Richtung)	2	2	4	6	2	0	GV: Richtung Ost	Nein	
13.19.b		Glattbrugg Süd (Abzw) - Zürich Oerlikon (nur in dieser Richtung)	2	2	4	6	0	0	GV: nur Gegenrichtung	Nein	
13.20.		Glattbrugg Süd (Abzw) - Oberglatt ZH	2	2	4	6	4	2		Nein	
13.21.		Oberglatt ZH - Bülach	2	2	2	4	4	2		Nein	
13.22.		Bülach - Eglisau	2	2	3	3	4	2		Nein	
13.23.		Eglisau - Hüntwangen-Wil	2	2	2	2	3	1		Nein	
13.24.		Hüntwangen-Wil - Rafz	2	2	2	2	2	0		Nein	
13.25.1.		Rafz - Jestetten	2	2	1	2	2	0		Nein	
13.25.2		Jestetten - Neuhausen	2	2	1.5	2	2	0	RV: Davon eine Trasse nur zu gewissen Stunden (09 – 15 und 20 – 22 Uhr)	Nein	
13.26.		Neuhausen - Schaffhausen	2	2	4.5	6	2	0	RV: Davon eine Trasse nur zu gewissen Stunden (09 – 15 und 20 – 22 Uhr)	Nein	
13.27.		Schaffhausen - Thayngen (Grenze)	1	1	4	4	2	2		Ja	
13.28.	Oberglatt ZH – Niederweningen	Oberglatt ZH - Niederweningen	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung



13.29.	Wallisellen - Dübendorf	Dübendorf - Wallisellen	0	0	2	2	0	0				
13.30.	Rapperswil - Uster - Stett-	Rapperswil - Wetzikon ZH	0	0	4	4	0	0				Ja
13.31.	bach - Z Stadelhofen - Zürich	Wetzikon ZH - Uster	0	0	6	6	0.5	0.5				Nein
13.32.	HB	Uster - Dübendorf	0	0	8	8	0.5	0.5				Nein
13.33.		Dübendorf - Stettbach	0	0	6	6	0	0				Nein
13.34.a		Stettbach - Zürich Stadelhofen (nur in dieser Richtung)	0	0	12	14	1	0	RV: HVZ-Trassen nur am Morgen Expresstrasse Gossau - Mülligen			Nein
13.34.b		Zürich Stadelhofen - Stettbach (nur in dieser Richtung)	0	0	12	13	0	0	RV: HVZ-Trassen nur am Abend GV: nur Gegenrichtung			Nein
13.35.a		Zürich Stadelhofen - Zürich HB (nur in dieser Richtung)	0	0	18	22	1	0	RV: HVZ-Trassen nur am Morgen GV: Expresstrasse Gossau - Mülligen			Nein
13.35.b		Zürich HB - Zürich Stadelhofen (nur in dieser Richtung)	0	0	18	21	0	0	RV: HVZ-Trassen nur am Abend GV: nur Gegenrichtung			Nein
13.36.	(Winterthur) - Winterthur	Winterthur Grüze - Winterthur Seen	0	0	3	3	0.5	0.5				Nein
13.37.	Grüze - Bauma - Rüti ZH	Winterthur Seen - Turbenthal	0	0	3	3	0.5	0.5				Ja
13.38.1.		Turbenthal - Wila	0	0	3	3	0.5	0.5	Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastrukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK 25 gesichert.			Nein
13.38.2.		Wila - Bauma	0	0	2	2	0.5	0.5				Ja
13.39.		Bauma - Rüti ZH	0	0	2	2	0	0				Ja
13.40.	Rapperswil - Pfäffikon SZ	Rapperswil - Pfäffikon SZ	0	0	5	5	0.5	0.5				Ja
13.41.a		Stettbach - Dietlikon (nur in dieser Richtung)	0	0	6	7	0	0	RV: HVZ-Trassen nur am Abend GV: nur Gegenrichtung			Nein

13.41.b	Zürich Stettbach - Dietlikon - Effretikon - Pfäffikon - Wetzikon - Hinwil	Dietlikon - Stettbach (nur in dieser Richtung)	0	0	6	8	1	0	RV: HVZ-Trassen nur am Morgen GV: Richtung Mülligen	Nein	I
13.42.a		Dietlikon - Effretikon (nur in dieser Richtung)	0	0	10	11	0	0	RV: davon 1 RV-Trasse in der HVZ nur am Abend GV: nur Gegenrichtung	Nein	I
13.42.b		Effretikon - Dietlikon (nur in dieser Richtung)	0	0	10	12	1	0	RV: davon 2 RV-Trassen in der HVZ nur am Morgen GV: Richtung Mülligen	Nein	I
13.43.		Effretikon - Pfäffikon ZH	0	0	2	4	0.5	0.5	Hybrid-Trasse	Nein	I
13.44.		Pfäffikon ZH - Hinwil	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
13.45.	Zürich Stadelhofen - Meilen - Rapperswil	Zürich Stadelhofen - Zürich Tiefenbrunnen	0	0	6	8	0	0	RV: Davon 2 HVZ-Trassen nur in Lastrichtung.	Nein	I
13.46.1.		Zürich Tiefenbrunnen - Herrliberg-Feldmeilen	0	0	6	8	0.5	0.5	Hybrid-Trasse Z Tiefenbrunnen - Meilen. RV: Davon 2 HVZ-Trassen nur in Lastrichtung.	Nein	I
13.46.2.		Herrliberg-Feldmeilen - Meilen	0	0	4	6	0.5	0.5	Hybrid-Trasse Z Tiefenbrunnen - Meilen. RV: Davon 2 HVZ-Trassen nur in Lastrichtung.	Nein	I
13.47.1.		Meilen - Uetikon	0	0	6	6	0.5	0.5	RV: Davon 2 HVZ-Trassen nur in Lastrichtung.	Nein	I
13.47.2.		Uetikon - Stäfa	0	0	2	4	0.5	0.5	RV: Davon 2 HVZ-Trassen nur in Lastrichtung.	Nein	I
13.48.		Stäfa - Rapperswil	0	0	2	2	0.5	0.5		Nein	I
13.49.		Winterthur - Neuhausen	Winterthur - Marthalen	0	0	3	4	0	0		Nein
13.50.		Marthalen - Neuhausen	0	0	3	4	0	0		Nein	I
13.51.	Winterthur - Bülach	Winterthur - Bülach	0	0	2	2	1	1		Ja	
13.52.	Zürich Oerlikon - Regensdorf-Watt - Wetzikon	Zürich Oerlikon - Zürich Seebach	0	0	2	4	0	0		Nein	I
13.53.a		Zürich Seebach - Regensdorf-Watt (nur in dieser Richtung)	0	0	2	4	5	4	GV: Richtung Wetzikon / RBL	Nein	I
13.53.b		Regensdorf-Watt - Zürich Seebach (nur in dieser Richtung)	0	0	2	4	2	2		Nein	I

13.54.a		Regensdorf-Watt - Würenlos (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	5	4	GV: Richtung Wettingen / RBL	Nein	I
13.54.b		Würenlos - Regensdorf-Watt (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	2	2		Nein	I
13.55.		Würenlos - Wettingen	0	0	2	2	2	2	GV: Fahrrichtung Ost - West nur 1 Trasse Verkehrt Gütertrasse Winterthur - Wettingen, ist die Gütertrasse Wettingen - Würenlos nicht fahrbar.	Ja	
13.56.a	Würenlos - RBL	Würenlos - Killwangen-Spreitenbach (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	5	4	GV: nur Richtung RBL	Nein	I
13.56.b		Killwangen-Spreitenbach - Würenlos (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	0	0	GV: nur Gegenrichtung	Ja	
13.57.a	Zürich Altstetten - Zürich Hard	Zürich Altstetten - Hard Käferberg (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	4	4	GV: nur Richtung Oerlikon	Nein	I
13.57.b		Hard Käferberg - Zürich Altstetten (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	1	0	Bis zur Fertigstellung der benötigten Infrastrukturausbauten gemäss NNK35 ist die Kapazität wie im NNK25 gesichert	Nein	I

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung

14 Ostschweiz / Südostschweiz (Winterthur - Wil - St.Gallen / Winterthur - Weinfelden - Romanshorn&Konstanz / Winterthur- Bauma - Rüti / Winterthur - Stein am Rhein / Schaffhausen - Etwilen - Romanshorn - Rorschach&St. Gallen / Rapperswil - Uznach - Wattwil - Nesslau&Wil&Herisau-St. Gallen / Uznach - Ziegelbrücke - Linthal, Pfäffikon - Sargans / St. Gallen - Rorschach - Buchs - Sargans - Chur)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur, Bauarbeiten; Anderes Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
14.1.	St. Gallen - Winterthur	St. Gallen - St. Gallen West (Abzw)	3.5	4	9	9	0	0		Nein	I
14.2.		St. Gallen - St. Gallen GB	0	0	0	0	1	1		Ja	
14.3.		St. Gallen GB - St. Gallen West (Abzw)	0	0	0	0	1.5	1.5	GV: 3 Standardtrassen mit gegenseitigem Richtungsausschluss	Ja	
14.4.		St. Gallen West (Abzw) - Gossau SG	3.5	4	4	4	1	1	GV: 2 Systemtrassen: gegenseitiger Richtungsausschluss	Nein	I
14.5.		Gossau SG - Wil SG	3.5	4	2	2	3	3		Nein	I
14.6.		Wil SG - Winterthur Grüze	3.5	4	2	2	3	3		Nein	I
14.7.		Winterthur Grüze - Winterthur	3.5	4	5	5	3	3		Nein	I
14.8.	Winterthur - Romanshorn	Winterthur - Oberwinterthur	2	2	5	6	2	2		Nein	I
14.9.		Oberwinterthur - Frauenfeld	2	2	2	3	2	2		Nein	I
14.10.		Frauenfeld - Weinfelden	2	2	2	3	2	1	Die RV-Trasse in der HVZ ist nur in der Lastrichtung gesichert.	Nein	I
14.11.		Weinfelden - Sulgen	1	1	5	6	2	1	Die RV-Trasse in der HVZ ist nur in der Lastrichtung gesichert.	Nein	I
14.12.		Sulgen - Romanshorn West (Abzw)	1	1	3	4	2	1	Die RV-Trasse in der HVZ ist nur in der Lastrichtung gesichert.	Nein	I, A

14.13.		Romanshorn West (Abzw) - Romanshorn	1	1	3	4	0	0	Die RV-Trasse in der HVZ ist nur in der Last-richtung gesichert.	Nein	I, A
14.14.		Romanshorn West (Abzw) - Romanshorn Süd	0	0	0	0	2	1		Nein	I
14.15.	Romanshorn - Rorschach	Romanshorn - Romanshorn Süd	0	0	5	5	0	0		Ja	
14.16.		Romanshorn - Romanshorn GB	0	0	0	0	1	1		Ja	
14.17.		Romanshorn GB - Romanshorn Süd	0	0	0	0	2.5	2.5	GV: gegenseitiger Richtungs Ausschluss Standardtrasse Romanshorn GB - St. Gallen	Ja	
14.18.		Rorschach Hafen - Rorschach	0	0	3	3	2	2		Ja	
14.19.		Romanshorn Süd - Rorschach Hafen	0	0	2	2	2	2		Ja	
14.20.	Schaffhausen – Etwilen -	Schaffhausen - Etwilen	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
14.21.	Kreuzlingen – Romanshorn	Etwilen - Stein am Rhein	0	0	4	4	0.5	0.5		Ja	
14.22.		Stein am Rhein - Kreuzlingen	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
14.23.		Kreuzlingen - Kreuzlingen Hafen	0	0	2	2	1	1		Ja	
14.24.		Kreuzlingen Hafen - Romanshorn	0	0	3	3	0.5	0.5		Nein	I
14.25.	Romanshorn - St.Gallen St.Fiden - St. Gallen	Romanshorn / Romanshorn GB - Häggenschwil-Winden	0	0	3	3	0.5	0.5		Ja	
14.26.		Häggenschwil-Winden - Wittenbach	0	0	3	3	0.5	0.5		Nein	I
14.27.		Wittenbach - St. Gallen St. Fiden	0	0	4	4	1	1		Nein	A
14.28.	Konstanz – Kreuzlingen Hafen	Kreuzlingen Hafen - Kreuzlingen Hafen Grenze	0	0	1	1	1	1		Ja	

14.29.	Wil - Weinfeldern - Kreuzlingen - Konstanz	Wil SG - Bettwiesen	0	0	2	2	0.5	0.5		Nein	I
14.30.		Bettwiesen - Bussnang	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
14.31.		Bussnang - Weinfeldern	0	0	2	2	0.5	0.5		Nein	I
14.32.		Weinfeldern - Siegershausen	1	1	2.5	2.5	0.5	0.5		Nein	I
14.33.		Siegershausen - Kreuzlingen	1	1	2.5	2.5	0.5	0.5		Nein	I
14.34.		Kreuzlingen - Kreuzlingen Grenze	1	1	2.5	2.5	0.5	0.5		Nein	I
14.35.	Rorschach - Heiden	Rorschach - Heiden	0	0	1	1	0	0		Ja	
14.36.	Oberwinterthur - Etwilen	Oberwinterthur - Seuzach	0	0	3	3	0.5	0.5		Nein	I
14.37.		Seuzach - Etwilen	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
14.38.	Wil - Lichtensteig	Wil SG - Bazenheid ZAB (Agl)	0	0	2	2	0	0		Ja	
14.39.		Bazenheid ZAB (Agl) - Lichtensteig	0	0	2	2	0	0		Ja	
14.40.	St.Gallen - Herisau - Lichtensteig - Wattwil - Uznach	St. Gallen West (Abzw) - Herisau	0	0	5	5	0.5	0.5		Ja	
14.41.		Herisau - Lichtensteig	0	0	3	3	0	0		Ja	
14.42.		Lichtensteig - Wattwil	0	0	5	5	0	0		Ja	
14.43.		Wattwil - Uznach	0	0	2	2	0	0		Ja	
14.44.	Wattwil - Nesslau-Neu St. Johann	Wattwil - Nesslau-Neu St. Johann	0	0	1	1	0	0		Ja	
14.45.	Sulgen - Gossau SG	Sulgen - Gossau SG	0	0	2	2	0.5	0.5		Ja	
14.46.	Sargans - alte Linie/Schleife - Trübbach - Buchs - St. Margrethen - Rorschach - St. Gallen	Sargans - Buchs SG	2.5	2.5	1	1	2	2	via Schleife & via alte Line FV: EC Zürich - Wien zweistündlich GV: Die Trassen Buchs - Chur schliessen sich mit den Trassen Buchs - RBL aus.	Nein	I
14.47.		Buchs SG - Altstätten SG	2	2	1	1	1	1		Ja	
14.48.		Altstätten SG - St. Margrethen	2	2	2	2	1	1		Ja	

14.49.		St. Margrethen - Rorschach	2.5	2.5	3.5	3.5	2	2		Nein	A
14.50.		Rorschach - St. Gallen St. Fiden	3.5	3.5	3	3	0.5	0.5		Nein	
14.51.		St. Gallen St. Fiden - St. Gallen	3.5	3.5	7	7	1	1		Nein	I
14.52.	Feldkirch - Buchs	Landesgrenze CH-Liechtenstein - Buchs SG	0.5	0.5	1.5	1.5	1	1	FV: EC Zürich - Wien zweistündlich	Ja	
14.53.	St-Margrethen - Bregenz	St. Margrethen - St. Margrethen Landesgrenze	0.5	0.5	2.5	2.5	1	1		Nein	A
14.54.	Pfäffikon SZ – Chur	Pfäffikon SZ - Ziegelbrücke	3.5	3.5	3	3	2	2	FV: EC Zürich Wien: zweistündlich GV: 2 Standardtrassen, in Stunden ohne EC 2 Standardtrassen oder 1 Standardtrasse + 1 Expresstrasse	Ja	
14.55.		Ziegelbrücke - Sargans	3.5	3.5	1	1	2	2	FV: EC Zürich Wien: zweistündlich GV: 2 Standardtrassen, in Stunden ohne EC 2 Standardtrassen oder 1 Standardtrasse + 1 Expresstrasse	Ja	
14.56.		Sargans - Chur	4	4	1	1	2	2		Nein	I
14.57.		Chur - Chur GB	0	0	0	0	2	2		Nein	I
14.58.	Ziegelbrücke – Rapperswil	Ziegelbrücke - Uznach	0	0	2	2	0	0		Ja	
14.59.		Uznach - Rapperswil	0	0	4	4	0	0		Ja	
14.60.	Ziegelbrücke - Linthal	Ziegelbrücke - Glarus	0	0	2	2	0.5	0.5		Nein	I
14.61.1.		Glarus - Schwanden	0	0	2	2	0.5	0.5		Nein	I
14.61.2.		Schwanden - Linthal	0	0	1	1	0.5	0.5		Nein	I

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

15 Ticino (Castione-Arbedo - Bellinzona - CBT / Ceneri Bergstrecke - Lugano Chiasso / Bellinzona - Locarno&Luino)			Fernverkehr		Regionalverkehr		Güterverkehr		Bemerkung	NNK-Kapazität erreicht?	Grund (Infrastruktur; Bauarbeiten; Anderes Konzept)
Nr	Strecke	Abschnitt	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ	Regelstunde	HVZ			
15.1.a	Castione-Arbedo – Bellinzona – Giubiasco - CBT - Mendrisio – Chiasso	Castione-Arbedo - Bellinzona S. Paolo (nur in dieser Richtung)	3	3	4	4	6	6	GV: 5 Standardtrassen + 1 Standardtrasse zweistündlich + 1 Expressstrasse zweistündlich	Nein	I
15.1.b		Bellinzona S. Paolo - Castione-Arbedo (nur in dieser Richtung)	3	3	4	4	6.5	6.5	GV: 1 Standardtrasse zweistündlich	Nein	I
15.2.a		Bellinzona S. Paolo - Bellinzona (nur in dieser Richtung)	3	3	4	4	6.5	6.5	GV: 6 Standardtrassen + 1 Expressstrasse zweistündlich	Nein	I
15.2.b		Bellinzona - Bellinzona S. Paolo (nur in dieser Richtung)	3	3	4	4	6	6		Nein	I
15.3.a		Bellinzona - Giubiasco (nur in dieser Richtung)	3	3	4	4	6.5	6.5	GV: 6 Standardtrassen + 1 Expressstrasse zweistündlich	Nein	I
15.3.b		Giubiasco - Bellinzona (nur in dieser Richtung)	3	3	4	4	6	6		Nein	I
15.4.		Giubiasco - Camorino Nord	2	2	2	2	4	4		Ja	
15.5.		Camorino Nord - Vezia (bif)	2	2	4	4	4	4		Ja	
15.6.		Vezia (bif) - Lugano	2	2	6	6	4	4		Ja	



15.7.		Lugano - Chiasso	1	1	5	5	4	4	GV: GV nach Richtung Norden ab Chiasso viaggiatori GV aus Richtung Norden nach Smistamento	Ja	
15.8.		Chiasso - Chiasso Grenze	1	1	3	3	4	4	GV: GV nach Richtung Norden ab Chiasso viaggiatori GV aus Richtung Norden nach Smistamento	Ja	
15.9.a	Giubiasco - Cadenazzo - Locarno	Giubiasco - S. Antonino (nur in dieser Richtung)	1	1	2	2	2.5	2.5	GV: 2 Standardtrassen ab / nach Luino 1 Express-trasse zweistündlich	Nein	I
15.9.b		S. Antonino - Giubiasco (nur in dieser Richtung)	1	1	2	2	2	2	GV: 2 Standardtrassen ab / nach Luino	Nein	I
15.10.a		S. Antonino - Cadenazzo (nur in dieser Richtung)	1	1	4	4	2.5	2.5	GV: 2 Standardtrassen ab / nach Luino 1 Express-Trasse zweistündlich	Nein	I
15.10.b		Cadenazzo - S. Antonino (nur in dieser Richtung)	1	1	4	4	2	2	GV: 2 Systemtrasse ab / nach Luino	Nein	I
15.11.		Cadenazzo - Locarno	1	1	4	4	0	0		Nein	I
15.12.		Cadenazzo - Luino	Cadenazzo - Luino	0	0	0.5	0.5	2	2		Ja
15.13.	(Cadenazzo) - S. Antonino - CBT - (Lugano)	S. Antonino - Camorino Nord	0	0	2	2	0	0		Nein	I
15.14.a	Giubiasco - Taverne-Torricella & Lugano Veduggio (Ceneri Bergstrecke) - Vezia	Giubiasco - Taverne-Torricella (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	1	1	GV: 1 Standardtrasse	Nein	I
15.14.b		Taverne-Torricella - Giubiasco (nur in dieser Richtung)	0	0	2	2	1	1		Ja	

15.15.a		Taverne-Torricella - Lugano Vedeggio (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	1	1			Nein	
15.15.b		Lugano Vedeggio - Taverne-Torricella (nur in dieser Richtung)	0	0	0	0	1	1			Ja	
15.16.		Taverne-Torricella - Vezia (bif)	0	0	2	2	0	0			Ja	
15.17.	Mendrisio – Stabio – Varese	Mendrisio - Stabio	0	0	2	2	1	1			Nein	A
15.18.		Stabio - Stabio Grenze	0	0	2	2	0	0			Nein	A

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.

## 5. Anhänge

### 5.1. Produktionshinweise zum Angebot

Produktionshinweise zum Angebot Fahrplan 2028												
Nr.	Region / Netzgrank									Strecke, Knoten	Beschreibung	
	Fahrverkehr	Güterverkehr	West	Bern	Mittelland - NW	Zentral-CH	Tessin	Zürich	Os-LO			
1										x	Rapperswil	Perrongleiche Anschlüsse (2') geplant, S5 von/ nach S17/S5
2	x		x								Vevey	Durée de rebroussement des RE est 7 min. Les mécaniciens
3	x									x	Zürich - St. Gallen - München	Einsatz ETR 610 mit Reihe N. Halt St. Margrethen nur bei Bestätigung Machbarkeit fahrende Transition mit Vmax 80 km/h zwischen St. Margrethen und Lustenau (A)
4	x									x	Kreuzlingen	Zuglängenbeschränkung FV: LEXIE max. IC2000 mit 9 Wagen, Anschlussausnahmen: Perrongleiche Anschlüsse, Min. L51 an IR 75 nach Konstanz/Zürich
5										x	Schaffhausen	Anschlussausnahme S1 an S13 auf S24 ab x.15 am selben Perron sichergestellt
6										x	Winterthur - Wil	S15 Rollmateriallänge max. 150m (Gleislänge in Wil, Perronlänge Gunterhausen)
7										x	Winterthur - Weinfelden	S24 Rollmateriallänge max. 200m (Doppelgleisnutzung in WF)
8										x	Bettwiesen	Zuglängenbeschränkung für Ötzüge ab Wil beachten. Studienbericht zu Zugablauf/Rangierfenster vorhanden.
9	x		x								Lausanne - Visp	IR 90: Auf den Einsatz von ausreichend motorisiertem Rollmaterial ist zu achten -> max. 8 MWg EW4 (oder 7 x IC2000) mit 1 Re460; andernfalls ist eine zweite Re460 nötig
10	x				x					x	Basel SBB - Zürich Flughafen	IR 2050/2051 ("Flugzug") zwingend unbegleitet und mit spurtstarkem Rollmaterial. Nur dann sind Halte in Stein-Säckingen und Möhlin möglich
11	x		x								Lausanne	Suite travaux avec interdictions de voies simultanément, IR 90 longueur max. 312m / IR 15 longueur max. 312m / TGV et EC en UM interdits
12				x							Simmigen - Interlaken Ost	Einsatz von neuem GPE Rollmaterial nach Reihe R ist sicherzustellen
13	x										Zürich - Bern	Zug 1408 (HVZ-morgens) ist mit einer 2. Lok Re460 zu planen. Dies wird im Zusammenhang mit der Durchbindung der S26/S23 in Olten notwendig
14											Genève	LEX L5 wendet in 6 Minuten -> 2. Lokführer notwendig
15											Coppet	LEX L1-4 wendet in 7 Minuten -> Bei Verkehren in Doppeltraktion, sowie Einzeltraktion Régolix ist 2. Lokführer notwendig
16	x		x								Genève-Aéroport	IC 700 wendet in 5,9 Minuten -> 2. Lokführer nötig
17	x		x								Genève-Aéroport	ICN 500 wendet in 9,9 Minuten -> 2. Lokführer nötig wenn in Doppeltraktion gefahren wird
18											Genève	3' - Anschluss von La Plaine (an: xxh12) auf ICN (ab: xxh15) nur wenn am gleichen Perron
19										x	Weinfelden	S44 nur 2-h möglich, gegenseitiger Ausschluss in der Gleisbelegung

## 6. Netzgrafiken

# Netnutzungsplan 2028

## Fernverkehr Schweiz Trafic longue distance Suisse

Planungsstand: Juli 2023  
 Änderungen vorbehalten  
 Szenario: 0-30-2303; Netzgrafik ID: 0-30-FV2303  
 Ersteller: SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb  
 Status: Entwurf  
 Freigabe:  
 © SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb

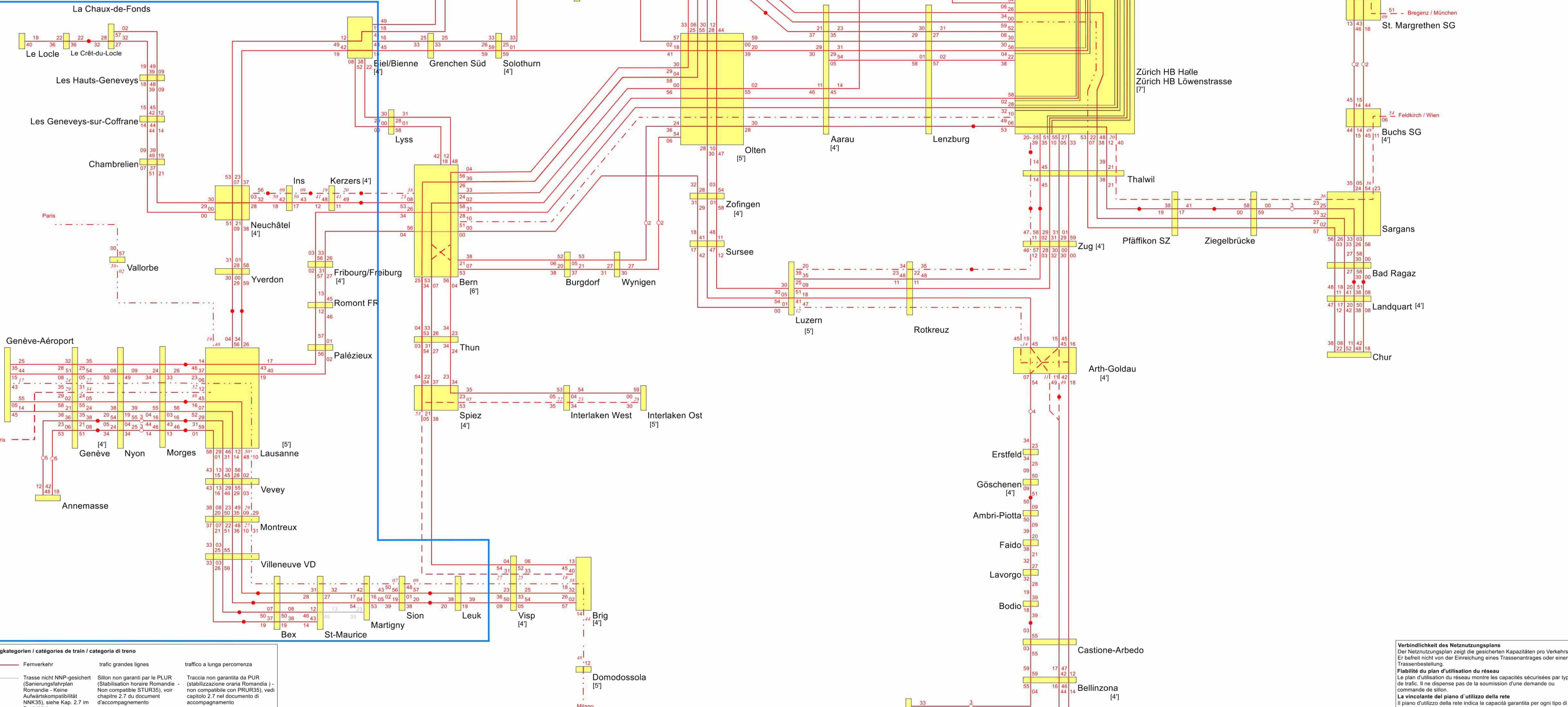
Diese Netzgrafik ist nur gültig mit dem dazugehörigen Begleitdokument.

Ce réticulaire est uniquement valable avec le document d'accompagnement correspondant.

Questo piano orario reticolare è valido solo con il documento di accompagnamento corrispondente.

Dieser Teil der Grafik wurde im Jahr 2023 aktualisiert. Der Rest der Grafik bleibt derzeit auf dem letzten Aktualisierungsstand 25.11.2021.

Cette partie du graphique a été mise à jour en 2023. Le reste du graphique reste actuellement à la dernière mise à jour du 25/11/2021.



Zugkategorien / catégories de train / categoria di treno		
	Fernverkehr	trafic grandes lignes
	Trasse nicht NNP-gesichert (Sanierungsfahrplan Romandie - Keine Aufwärtskompatibilität NNK35), siehe Kap. 2.7 im Begleitdokument	Sillon non garanti par le PLUR (Stabilisation horaire Romandie - Non compatible STUR35), voir chapitre 2.7 du document d'accompagnement
	Trasse nicht NNP-gesichert (Sanierungsfahrplan Romandie - Keine Aufwärtskompatibilität NNK35), siehe Kap. 2.7 im Begleitdokument	Traccia non garantita da PUR (stabilizzazione oraria Romandia - non compatibile con PRUR35), vedi capitolo 2.7 nel documento di accompagnamento
Frequenzen (gilt für alle Zugkategorien) / Cadence (valable quelle que soit la catégorie de train) / frequenza (valida a prescindere dalla categoria di treno)		
	verkehr stündlich	circule chaque heure
	verkehr zweistündlich	circule toutes les deux heures
	verkehr zur Hauptverkehrszeit	circule aux heures de pointe
	verkehr zeitweise	circule à certaines heures
	Ein oder mehrere Zwischenhalte	un ou plusieurs arrêts intermédiaires
	Abfahrtsminute	minute de départ
	Ankunftsminute	minute d'arrivée
Anschlüsse / correspondances / corrispondenze		
	Geplante minimale Umsteigezeit	base de planification minimale pour correspondances
	Trennen / Vereinen zweier Züge (Flügelkonzept)	sgancio / aggancio di due treni
	Durchgangsbahnhof	gare de passage

**Verbindlichkeit des Netznutzungsplans**  
 Der Netznutzungsplan zeigt die gesicherten Kapazitäten pro Verkehrsart. Er befreit nicht von der Einreichung eines Trassenantrages oder einer Trassenbestellung.  
**Fiabilité du plan d'utilisation du réseau**  
 Le plan d'utilisation du réseau montre les capacités sécurisées par type de trafic. Il ne dispense pas de la soumission d'une demande ou commande de sillon.  
**La vincolante del piano d'utilizzo della rete**  
 Il piano d'utilizzo della rete indica la capacità garantita per ogni tipo di traffico. Questo non esenta di presentare una richiesta di traccia o una ordine di traccia.

**Information zur Planung in der Hauptverkehrszeit (HVZ)**  
 HVZ bis maximal 6h pro Tag, 6h - 9h sowie 16h - 19h, Mo - Fr.  
**Informations pour la planification de l'heure de pointe (HDP)**  
 HDP (heure de pointe) jusqu'à maximum 6 heures par jour, 6 à 9 heures et 16 à 19 heures, Lu - Ve.  
**Informazioni sulla pianificazione nelle ore di punta (ODP)**  
 ODP (ore di punta) fino al massimo di 6 ore al giorno, tra le ore 6 e 9 e tra le ore 16 e 19, Lu - Ve.

**Information zum Unterhalt der Bahninfrastruktur**  
 Temporäre Angebotsanpassungen/-reduktionen im Zeitraum 21h bis 5h aufgrund unterjähriger Bau-/Unterhaltsarbeiten vorbehalten.  
 Dauerhafte Angebotsanpassungen/-reduktionen aufgrund mehrjähriger Bau-/ Unterhaltsarbeiten vorbehalten.

**Informations pour la maintenance de l'infrastructure**  
 Adaptations / réductions temporaires de l'offre en raison des travaux d'entretien entre 21 à 5 heures. Adaptions / réductions permanentes de l'offre en raison des grands travaux d'entretien.

**Informazione sulla manutenzione dell'infrastruttura ferroviaria**  
 Adattamenti / riduzioni temporanei dell'offerta nella finestra temporale tra le ore 21 e 5 causati da lavori annuali di manutenzione e costruzione.  
 Adattamenti / riduzioni permanenti dell'offerta causati da lavori pluriennali di manutenzione e costruzione.

# Netznutzungsplan 2028

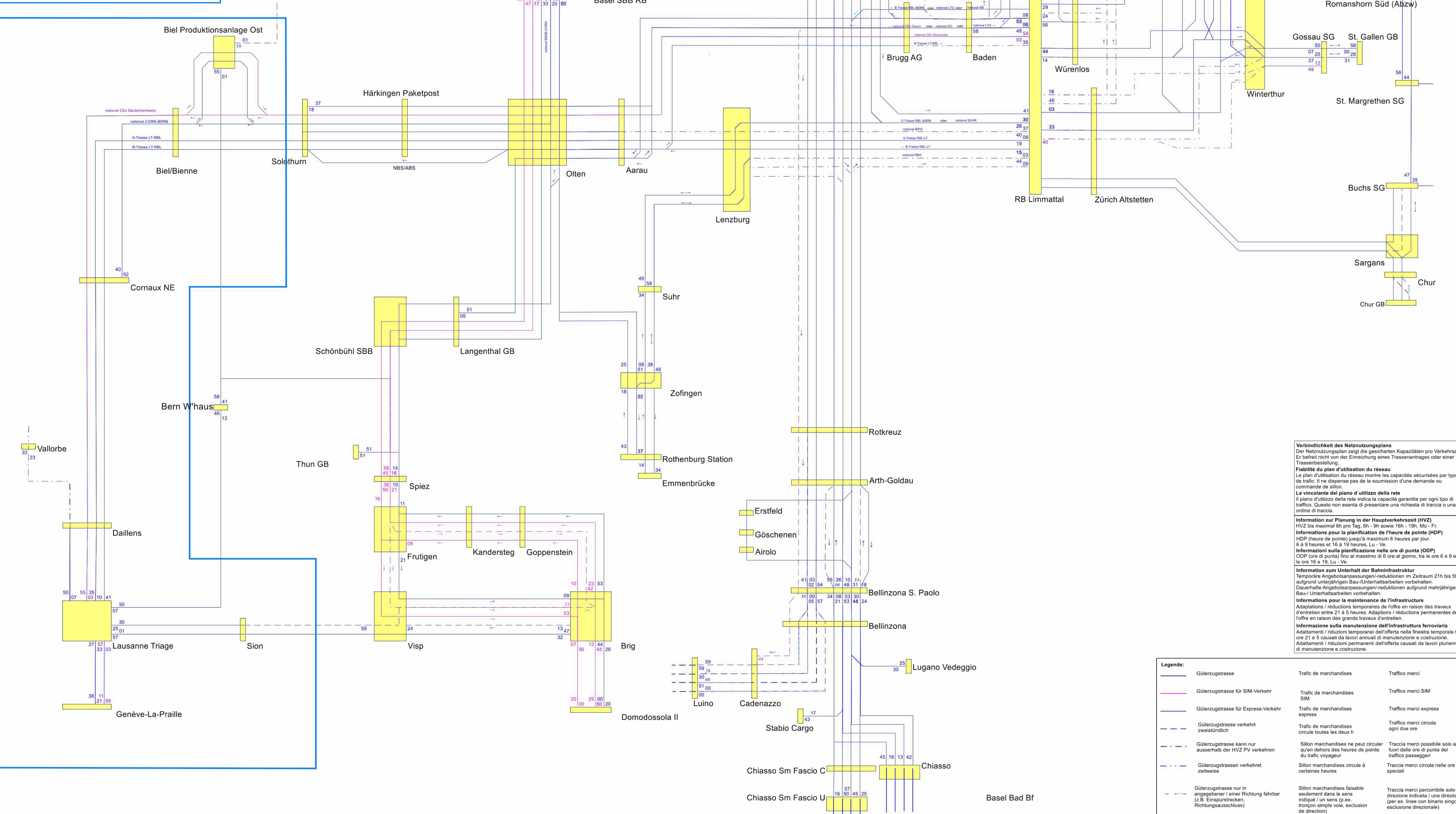
**Güterverkehr Schweiz**  
**Trafic fret Suisse**  
 Planungsstand: Juli 2023  
 Änderungen vorbehalten  
 Szenario: 0-30-2303; Netzgrafik ID: 0-30-GV2303  
 Ersteller: SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb  
 Status: Entwurf  
 Freigabe:

© SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb

Diese Netzgrafik ist nur gültig mit dem dazugehörigen Begleitdokument.  
 Ce réticulaire est uniquement valable avec le document d'accompagnement correspondant.  
 Questo piano orario reticolare è valido solo con il documento di accompagnamento corrispondente.

Dieser Teil der Grafik wurde im Jahr 2023 aktualisiert. Der Rest der Grafik bleibt derzeit auf dem letzten Aktualisierungsstand 25.11.2021.

Cette partie du graphique a été mise à jour en 2023. Le reste du graphique reste actuellement à la dernière mise à jour du 25/11/2021.



**Verbindlichkeit des Netznutzungsplans**  
 Der Netznutzungsplan zeigt die gesicherten Kapazitäten pro Verkehrsart. Er befreit nicht von der Einreichung eines Trassenantrages oder einer Trassenbestellung.

**Fiabilité du plan d'utilisation du réseau**  
 Le plan d'utilisation du réseau montre les capacités sécurisées par type de trafic. Il ne dispense pas de la soumission d'une demande ou d'une commande de sillons.

**La vincolante del piano d'utilizzo della rete**  
 Il piano d'utilizzo della rete indica la capacità garantita per ogni tipo di traffico. Questo non esenta di presentare una richiesta di traccia o una ordine di traccia.

**Information zur Planung in der Hauptverkehrszeit (HVZ)**  
 HVZ bis maximal 6h pro Tag, 6h - 9h sowie 16h - 19h, Mo - Fr.

**Informations pour la planification de l'heure de pointe (HDP)**  
 HDP (heure de pointe) jusqu'à maximum 6 heures par jour, 6 à 9 heures et 16 à 19 heures, Lu - Ve.

**Informazioni sulla pianificazione nelle ore di punta (ODP)**  
 ODP (ore di punta) fino al massimo di 6 ore al giorno, tra le ore 6 e 9 e tra le ore 16 e 19, Lu - Ve.

**Information zum Unterhalt der Bahninfrastruktur**  
 Temporäre Angebotsanpassungen/-reduktionen im Zeitraum 21h bis 5h aufgrund unterjähriger Bau-/Unterhaltsarbeiten vorbehalten. Dauerhafte Angebotsanpassungen/-reduktionen aufgrund mehrjähriger Bau-/Unterhaltsarbeiten vorbehalten.

**Informations pour la maintenance de l'infrastructure**  
 Adaptations / réductions temporaires de l'offre en raison des travaux d'entretien entre 21 à 5 heures. Adaptions / réductions permanentes de l'offre en raison des grands travaux d'entretien.

**Informazioni sulla manutenzione dell'infrastruttura ferroviaria**  
 Adattamenti / riduzioni temporanee dell'offerta nella finestra temporale tra le ore 21 e 5 causati da lavori annuali di manutenzione e costruzione. Adattamenti / riduzioni permanenti dell'offerta causati da lavori pluriennali di manutenzione e costruzione.

Legende:	Trafic de marchandises	Traffico merci
	Güterzugstrasse	Traffic de marchandises
	Güterzugstrasse für SIM-Verkehr	Traffic de marchandises SIM
	Güterzugstrasse für Express-Verkehr	Traffic de marchandises express
	Güterzugstrasse verkehrt zweistündlich	Traffic de marchandises circule toutes les deux h
	Güterzugstrasse kann nur ausserhalb der HVZ PV verkehren	Sillon marchandises ne peut circuler qu'en dehors des heures de pointe du trafic voyageur
	Güterzugstrassen verkehrt zeitweise	Sillon marchandises circule à certaines heures
	Güterzugstrasse nur in angegebener / einer Richtung fahrbar (z.B. Einspurstrassen, Richtungsausschluss)	Sillon marchandises faisable seulement dans le sens indiqué / un sens (p.ex. tronçon simple voie, exclusion directionnelle)
		Traffico merci SIM
		Traffico merci express
		Traffico merci circola ogni due ore
		Traffico merci possibile solo al di fuori delle ore di punta del traffico passeggeri
		Traffico merci circola nelle ore speciali
		Traffico merci percorribile solo in direzione indicata / una direzione (per es. linee con binario singolo, esclusione direzionale)

# Netznutzungsplan 2028

## Région ouest

### Trafic longue distances, régional et fret

Planungsstand: Juillet 2023  
Änderungen vorbehalten  
Szenario: 0-30-2303; Netzfahrplan ID: 0-30-2303  
Ersteller: SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb  
Status: Entwurf  
Freigabe:  
© SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb

**Zugkategorien / catégories de train**

- Fernverkehr
- Regionalverkehr
- Güterzugstrasse
- Güterzugstrasse für SIM-Verkehr
- Güterzugstrasse für Express-Verkehr
- Trasse nicht NNP-gesichert
- Trasse nur in angegebener / einer Richtung fahrbar
- Abbildung der Kapazität unvollständig

**Frequenzen / Cadence**

- verkehrt stündlich
- verkehrt zweistündlich
- verkehrt zur Hauptverkehrszeit
- verkehrt zeitweise
- Güterzugstrasse kann nur ausserhalb der HVZ PV verkehren

**Anschlüsse / correspondances**

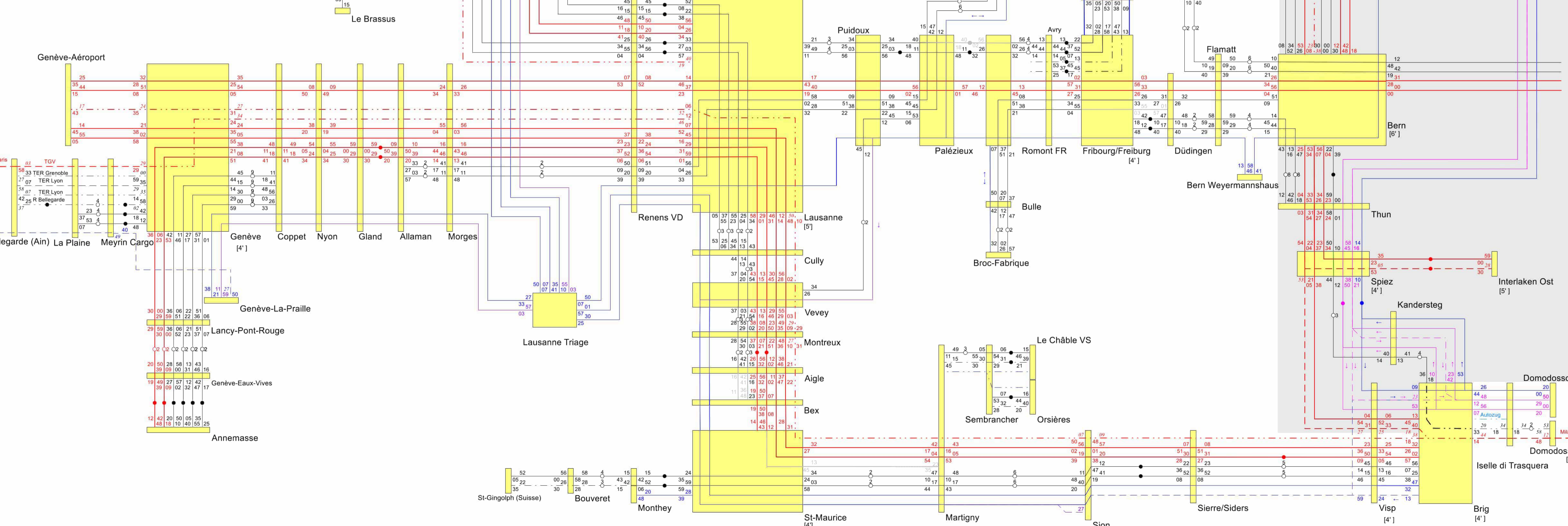
- Geplante minimale Umsteigezeit im Fernverkehr
- Trennen / Vereinigen zweier Züge
- Ein oder mehrere Zwischenhalte
- Abfahrtsminute
- Ankunftsminute
- Trasse nur in angegebener / einer Richtung fahrbar
- Abbildung der Kapazität unvollständig

**Traffic grandes lignes**

- Trafic régional
- Trafic de marchandises
- Trafic de marchandises SIM
- Trafic de marchandises express
- Sillon non garanti par le PLUR (Stabilisation horaire Romandie - Non compatible STUR35), voir chapitre 2.7 du document d'accompagnement
- Sillon marchandises ne peut circuler qu'en dehors des heures de pointe du trafic voyageur
- base de planification minimale pour correspondances pour le trafic grandes lignes
- coupe / accroche de deux trains
- un ou plusieurs arrêts intermédiaires
- minute de départ
- minute d'arrivée
- Sillon faisable seulement dans le sens indiqué / un sens (p.ex. tronçon simple voie, exclusion de direction)
- Cartographie des capacités incomplète

Diese Netzgrafik ist nur gültig mit dem dazugehörigen Begleitdokument.  
Ce réticulaire est uniquement valable avec le document d'accompagnement correspondant.

**Verbindlichkeit des Netznutzungsplans**  
Der Netznutzungsplan zeigt die gesicherten Kapazitäten pro Verkehrsart. Er befreit nicht von der Einreichung eines Trassenantrages oder einer Trassenbestellung.  
**Fiabilité du plan d'utilisation du réseau**  
Le plan d'utilisation du réseau montre les capacités sécurisées par type de trafic. Il ne dispense pas de la soumission d'une demande ou commande de sillon.  
**Information zur Planung in der Hauptverkehrszeit (HVZ)**  
HVZ bis maximal 6h pro Tag, 6h - 9h sowie 16h - 19h, Mo - Fr.  
**Informations pour la planification de l'heure de pointe (HDP)**  
HDP (heure de pointe) jusqu'à maximum 6 heures par jour, 6 à 9 heures et 16 à 19 heures, Lu - Ve.  
**Information zum Unterhalt der Bahninfrastruktur**  
Temporäre Angebotsanpassungen/-reduktionen im Zeitraum 21h bis 5h aufgrund unterjähriger Bau-/Unterhaltsarbeiten vorbehalten.  
Dauerhafte Angebotsanpassungen/-reduktionen aufgrund mehrjähriger Bau-/Unterhaltsarbeiten vorbehalten.  
**Informations pour la maintenance de l'infrastructure**  
Adaptations / réductions temporaires de l'offre en raison des travaux d'entretien entre 21 à 5 heures. Adaptions / réductions permanentes de l'offre en raison des grands travaux d'entretien.



# Netznutzungsplan 2028

## Region Bern Fern-, Regional- und Güterverkehr

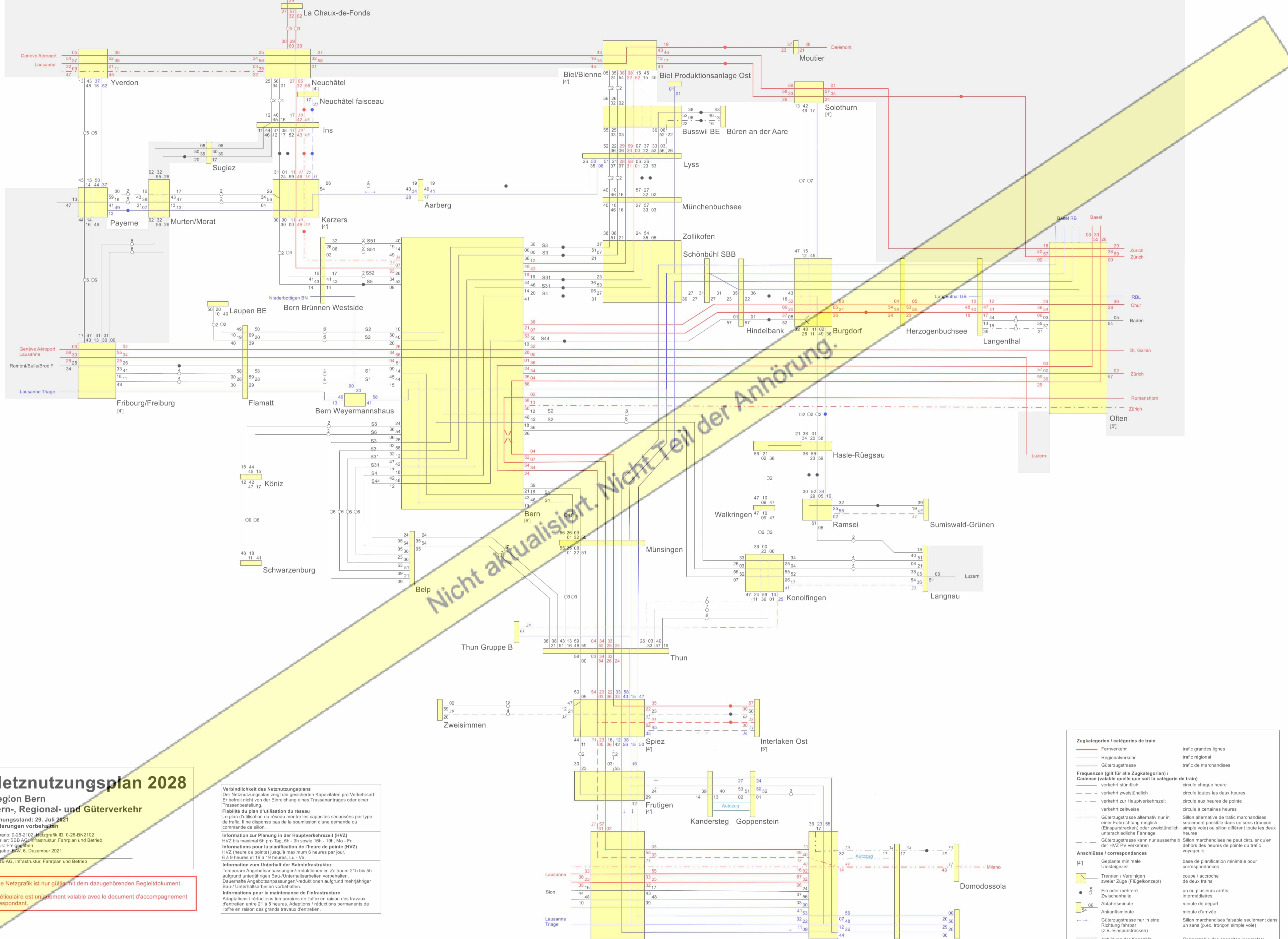
Planungsstand: 29. Juli 2021  
 Änderungen vorbehalten  
 Szenario: 0-28-2102; Netzgrafik ID: 0-28-BN2102  
 Ersteller: SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb  
 Status: Freigegeben  
 Freigabe: 06. Dezember 2021

© SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb

Diese Netzgrafik ist nur gültig mit dem dazugehörigen Begleitdokument.  
 Ce réticulaire est uniquement valable avec le document d'accompagnement correspondant.

**Verbindlichkeit des Netznutzungsplans**  
 Der Netznutzungsplan zeigt die gesicherten Kapazitäten pro Verkehrsart. Er befreit nicht von der Einreichung eines Trassenantrages oder einer Trassenbestellung.  
**Fiabilité du plan d'utilisation du réseau**  
 Le plan d'utilisation du réseau montre les capacités sécurisées par type de trafic. Il ne dispense pas de la soumission d'une demande ou commande de sillons.  
**Information zur Planung in der Hauptverkehrszeit (HVZ)**  
 HVZ bis maximal 6h pro Tag, 0h - 9h sowie 16h - 19h, Mo - Fr.  
**Informations pour la planification de l'heure de pointe (HVZ)**  
 HVZ (heure de pointe) jusqu'à maximum 6 heures par jour, 6 à 9 heures et 16 à 19 heures, Lu - Ve.  
**Information zum Unterhalt der Bahninfrastruktur**  
 Temporäre Angebotsanpassungen/-reduktionen im Zeitraum 21h bis 5h aufgrund unterjähriger Bau-/Unterhaltsarbeiten vorbehalten.  
**Informations pour la maintenance de l'infrastructure**  
 Adaptations / réductions temporaires de l'offre en raison des travaux d'entretien entre 21 à 5 heures. Adaptions / réductions permanents de l'offre en raison des grands travaux d'entretien.

Nicht aktualisiert. Nicht Teil der Anhörung.



Zugkategorien / catégories de train	
<span style="color: red;">—</span>	Fernverkehr / trafic grandes lignes
<span style="color: blue;">—</span>	Regionalverkehr / trafic régional
<span style="color: yellow;">—</span>	Güterzugstrasse / trafic de marchandises
Frequenzen (gilt für alle Zugkategorien) / Cadence (valable quelle que soit la catégorie de train)	
<span style="color: red;">—</span>	verkehr stündlich / circule chaque heure
<span style="color: red;">- - -</span>	verkehr zweistündlich / circule toutes les deux heures
<span style="color: red;">- - - -</span>	verkehr zur Hauptverkehrszeit / circule aux heures de pointe
<span style="color: red;">- - - - -</span>	verkehr zeitweise / circule à certaines heures
<span style="color: red;">- - - - -</span>	Güterzugstrasse alternativ nur in einer Fahrtrichtung möglich (Einspurstrecken) oder zweistündlich unterschiedliche Fahrpläne / Sillon alternative de trafic marchandises seulement possible dans un sens (tronçon simple voie) ou sillon différent toute les deux heures
<span style="color: red;">- - - - -</span>	Güterzugstrasse kann nur ausserhalb der HVZ PV verkehren / Sillon marchandises ne peut circuler qu'en dehors des heures de pointe du trafic voyageurs
Anschlüsse / correspondances	
[4]	Geplante minimale Umsteigezeit / base de planification minimale pour correspondances
<span style="color: yellow;"> </span>	Trennen / Vereinigen zweier Züge (Flügelkonzept) / coupe / accroche de deux trains
<span style="color: yellow;">●</span>	Ein oder mehrere Zwischenhalte / un ou plusieurs arrêts intermédiaires
<span style="color: yellow;"> </span>	Abfahrtsminute / minute de départ
<span style="color: yellow;"> </span>	Ankunftsminute / minute d'arrivée
<span style="color: yellow;"> </span>	Güterzugstrasse nur in eine Richtung fahrbar (z.B. Einspurstrecken) / Sillon marchandises faisable seulement dans un sens (p.ex. tronçon simple voie)
<span style="background-color: yellow; border: 1px solid black; display: inline-block; width: 10px; height: 10px;"></span>	Abbildung der Kapazität unvollständig / Cartographie des capacités incomplète

# Netznutzungsplan 2028

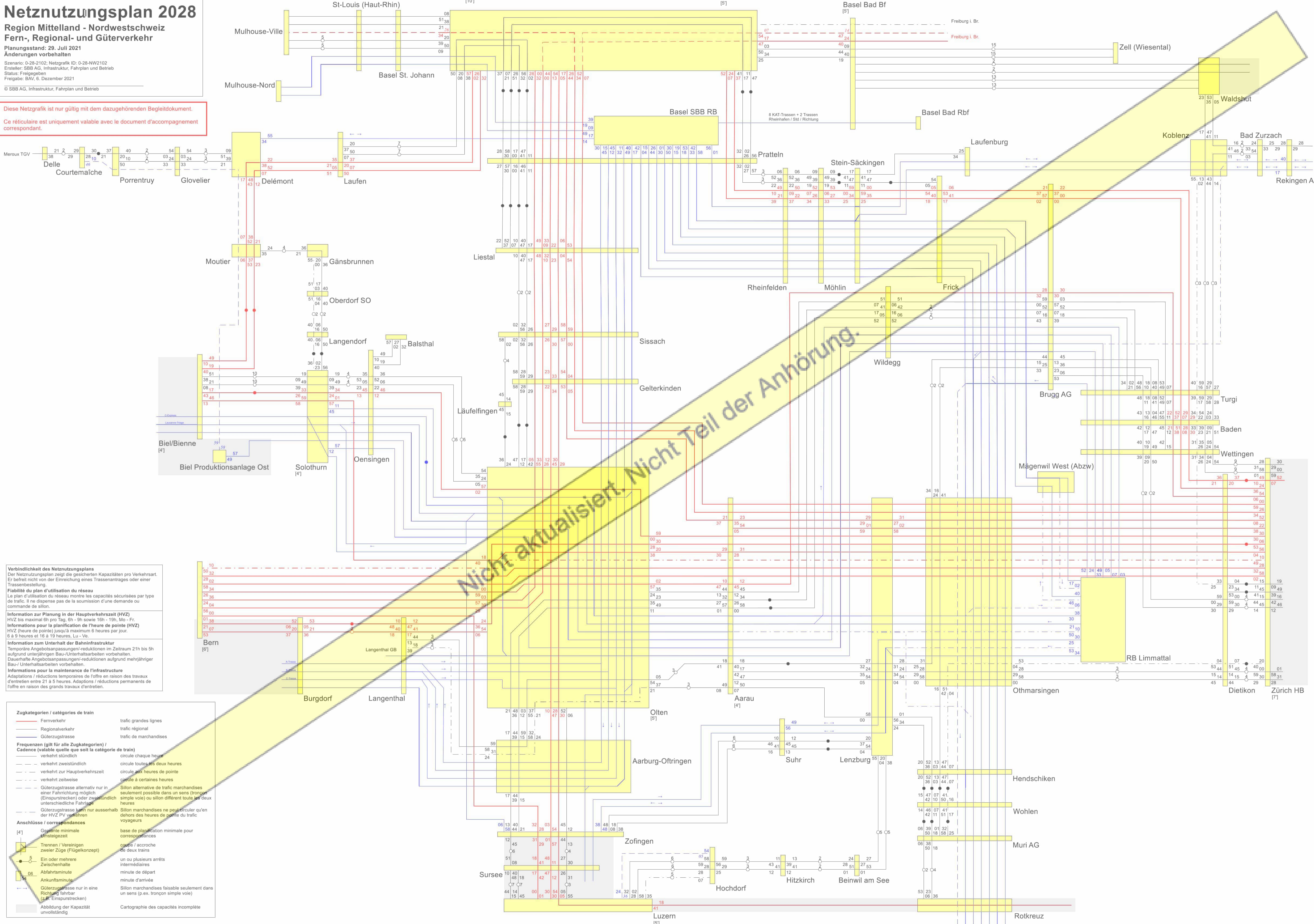
Region Mittelland - Nordwestschweiz  
Fern-, Regional- und Güterverkehr

Planungsstand: 29. Juli 2021  
Änderungen vorbehalten

Szenario: 0-28-2102; Netzgrafik ID: 0-28-NW2102  
Ersteller: SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb  
Status: Freigegeben  
Freigabe: BAV, 6. Dezember 2021

© SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb

Diese Netzgrafik ist nur gültig mit dem dazugehörigen Begleiddokument.  
Ce réticulaire est uniquement valable avec le document d'accompagnement correspondant.



**Verbindlichkeit des Netznutzungsplans**  
Der Netznutzungsplan zeigt die gesicherten Kapazitäten pro Verkehrsart. Er befreit nicht von der Einreichung eines Trassenantrages oder einer Trassenbestellung.

**Fiabilité du plan d'utilisation du réseau**  
Le plan d'utilisation du réseau montre les capacités sécurisées par type de trafic. Il ne dispense pas de la soumission d'une demande ou commande de sillons.

**Information zur Planung in der Hauptverkehrszeit (HVZ)**  
HVZ bis maximal 6h pro Tag, 6h - 9h sowie 16h - 19h, Mo - Fr.  
**Informations pour la planification de l'heure de pointe (HVZ)**  
HVZ (heure de pointe) jusqu'à maximum 6 heures par jour, 6 à 9 heures et 16 à 19 heures, Lu - Ve.

**Information zum Unterhalt der Bahninfrastruktur**  
Temporäre Angebotsanpassungen/-reduktionen im Zeitraum 21h bis 5h aufgrund unterjähriger Bau-/Unterhaltsarbeiten vorbehalten. Dauerhafte Angebotsanpassungen/-reduktionen aufgrund mehrjähriger Bau-/ Unterhaltsarbeiten vorbehalten.

**Informations pour la maintenance de l'infrastructure**  
Adaptations / réductions temporaires de l'offre en raison des travaux d'entretien entre 21 à 5 heures. Adaptions / réductions permanents de l'offre en raison des grands travaux d'entretien.

**Zugkategorien / catégories de train**

- Fernverkehr / trafic grandes lignes
- Regionalverkehr / trafic régional
- Güterzugstrasse / trafic de marchandises

**Frequenzen (gilt für alle Zugkategorien) / Cadence (valable quelle que soit la catégorie de train)**

- verkehrt stündlich / circule chaque heure
- verkehrt zweistündlich / circule toutes les deux heures
- verkehrt zur Hauptverkehrszeit / circule aux heures de pointe
- verkehrt zeitweise / circule à certaines heures

**Silloneigenschaften**

- Güterzugstrasse alternativ nur in einer Fahrrichtung möglich (Einspurstrecken) oder zweistündlich unterschiedliche Fahrtrichtung / Sillon alternatif de trafic marchandises seulement possible dans un sens (tronçon simple voie) ou sillons différents toutes les deux heures
- Güterzugstrasse kann nur ausserhalb der HVZ PV verkehren / Sillon marchandises ne peut circuler qu'en dehors des heures de pointe du trafic voyageurs

**Anschlüsse / correspondances**

- Geglättete minimale Umsteigezeit / base de planification minimale pour correspondances
- Trennen / Vereinigen zweier Züge (Flügelkonzept) / coupe / accroche de deux trains
- Ein oder mehrere Zwischenhalte / un ou plusieurs arrêts intermédiaires
- Abfahrtsminute / minute de départ
- Ankunftsminute / minute d'arrivée
- Güterzugstrasse nur in eine Richtung fahrbar (z.B. Einspurstrecken) / Sillon marchandises faisable seulement dans un sens (p.ex. tronçon simple voie)

**Abbildung der Kapazität unvollständig** / Cartographie des capacités incomplète



# Netznutzungsplan 2028

## Region Zentralschweiz Fern-, Regional- und Güterverkehr

Planungsstand: 29. Juli 2021

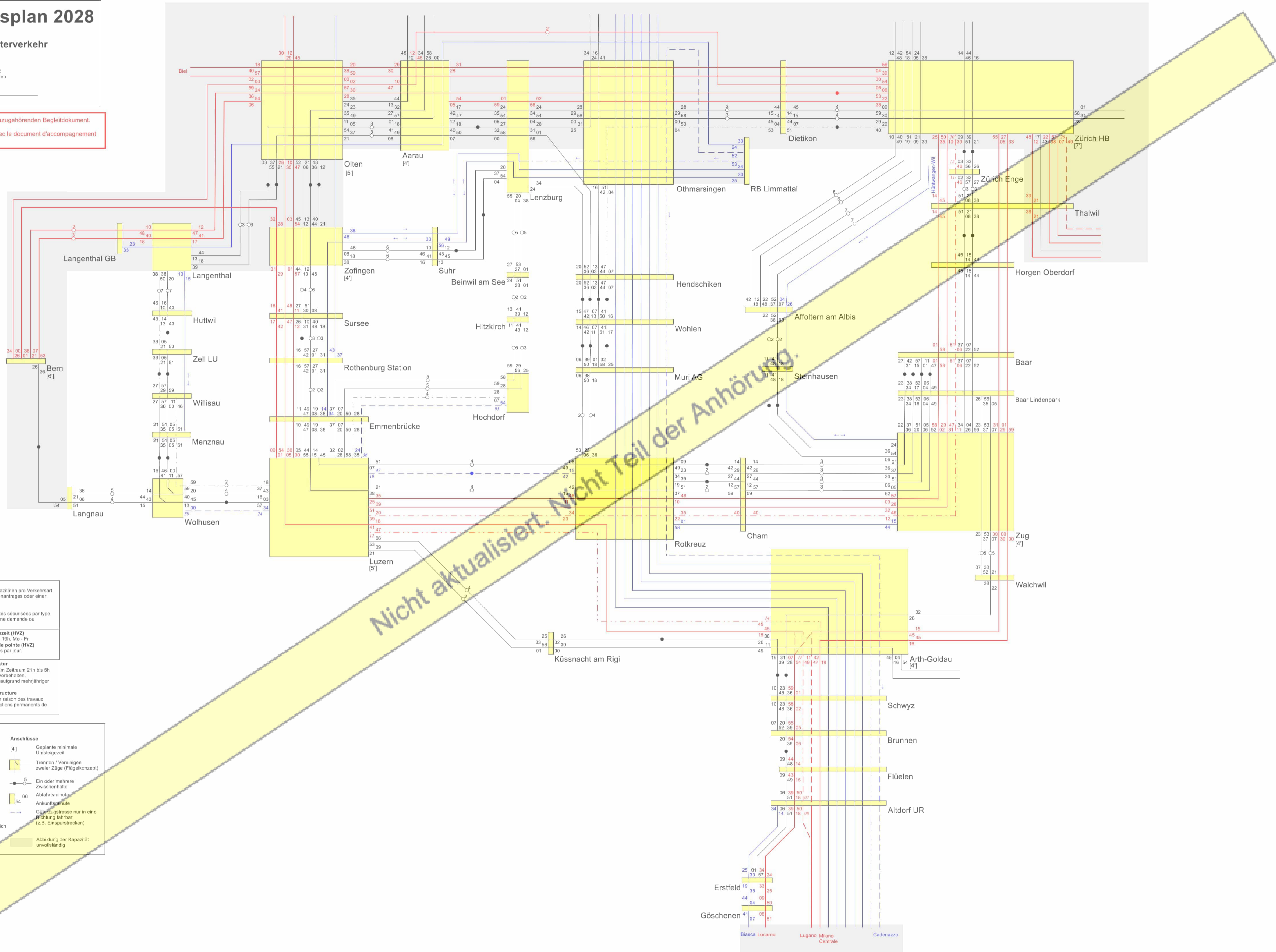
### Änderungen vorbehalten

Szenario: 0-28-2102, Netzgrafik ID: 0-28-ZCH2102  
Ersteller: SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb  
Status: Freigegeben  
Freigabe: BAV, 6. Dezember 2021

© SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb

Diese Netzgrafik ist nur gültig mit dem dazugehörigen Begleitdokument.

Ce réticulaire est uniquement valable avec le document d'accompagnement correspondant.



**Verbindlichkeit des Netznutzungsplans**  
Der Netznutzungsplan zeigt die gesicherten Kapazitäten pro Verkehrsart. Er betrifft nicht von der Einreichung eines Trassenantrages oder einer Trassenbestellung.

**Fiabilité du plan d'utilisation du réseau**  
Le plan d'utilisation du réseau montre les capacités sécurisées par type de trafic. Il ne dispense pas de la soumission d'une demande ou commande de sillon.

**Information zur Planung in der Hauptverkehrszeit (HVZ)**  
HVZ bis maximal 6h pro Tag, 6h - 9h sowie 16h - 19h, Mo - Fr.

**Informations pour la planification de l'heure de pointe (HVZ)**  
HVZ (heure de pointe) jusqu'à maximum 6 heures par jour, 6 à 9 heures et 16 à 19 heures, Lu - Ve.

**Information zum Unterhalt der Bahninfrastruktur**  
Temporäre Angebotsanpassungen/-reduktionen im Zeitraum 21h bis 5h aufgrund unterjähriger Bau-/Unterhaltsarbeiten vorbehalten. Dauerhafte Angebotsanpassungen/-reduktionen aufgrund mehrjähriger Bau-/ Unterhaltsarbeiten vorbehalten.

**Informations pour la maintenance de l'infrastructure**  
Adaptations / réductions temporaires de l'offre en raison des travaux d'entretien entre 21 à 5 heures. Adaptions / réductions permanents de l'offre en raison des grands travaux d'entretien.

Zugkategorie	Anschlüsse
— Fernverkehr	[4] Geplante minimale Umsteigezeit
— Regionalverkehr	— Trennen / Vereinigen zweier Züge (Flügelkonzept)
— Güterzugstrasse	● Ein oder mehrere Zwischenhalte
<b>Frequenz (gilt für alle Zugkategorien)</b>	— Abfahrtsminuten
— verkehrt stündlich	— Ankunftsminuten
— verkehrt zweistündlich	— Güterzugstrasse nur in einer Fahrtrichtung möglich (Einspurstrecken) oder zweistündlich unterschiedliche Fahrtrage
— verkehrt zur Hauptverkehrszeit	— Güterzugstrasse kann nur ausserhalb der HVZ PV verkehren
— verkehrt zeitweise	— Abbildung der Kapazität unvollständig
— Güterzugstrasse alternativ nur in einer Fahrtrichtung möglich (Einspurstrecken) oder zweistündlich unterschiedliche Fahrtrage	
— Güterzugstrasse kann nur ausserhalb der HVZ PV verkehren	





# Netznutzungsplan 2028

## Region Tessin Fern-, Regional- und Güterverkehr

Planungsstand: 29. Juli 2021  
Änderungen vorbehalten

Szenario: 0-28-2102; Netzgrafik ID: 0-28-SUD2102  
Ersteller: SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb  
Status: Freigegeben  
Freigabe: BAV, 6. Dezember 2021

© SBB AG, Infrastruktur, Fahrplan und Betrieb

Diese Netzgrafik ist nur gültig mit dem dazugehörigen Begleitdokument.

Ce réticulaire est uniquement valable avec le document d'accompagnement correspondant.

Questo piano orario reticolare è valido solo con il documento di accompagnamento corrispondente.

### Verbindlichkeit des Netznutzungsplans

Der Netznutzungsplan zeigt die gesicherten Kapazitäten pro Verkehrsart. Er befreit nicht von der Einreichung eines Trassenantrages oder einer Trassenbestellung.

### Fiabilité du plan d'utilisation du réseau

Le plan d'utilisation du réseau montre les capacités sécurisées par type de trafic. Il ne dispense pas de la soumission d'une demande ou commande de sillon.

### La vincolante del piano d'utilizzo della rete

Il piano d'utilizzo della rete indica la capacità garantita per ogni tipo di traffico. Questo non esenta di presentare una richiesta di traccia o una ordine di traccia.

### Information zur Planung in der Hauptverkehrszeit (HVZ)

HVZ bis maximal 6h pro Tag, 6h - 9h sowie 16h - 19h, Mo - Fr.

### Informations pour la planification de l'heure de pointe (HVZ)

HVZ (heure de pointe) jusqu'à maximum 6 heures par jour, 6 à 9 heures et 16 à 19 heures, Lu - Ve.

### Informazioni sulla pianificazione nelle ore di punta (HVZ)

HVZ (ore di punta) fino al massimo di 6 ore al giorno, tra le ore 6 e 9 e tra le ore 16 e 19, Lu - Ve.

### Information zum Unterhalt der Bahninfrastruktur

Temporäre Angebotsanpassungen/-reduktionen im Zeitraum 21h bis 5h aufgrund unterjähriger Bau-/Unterhaltsarbeiten vorbehalten.

Dauerhafte Angebotsanpassungen/-reduktionen aufgrund mehrjähriger Bau-/ Unterhaltsarbeiten vorbehalten.

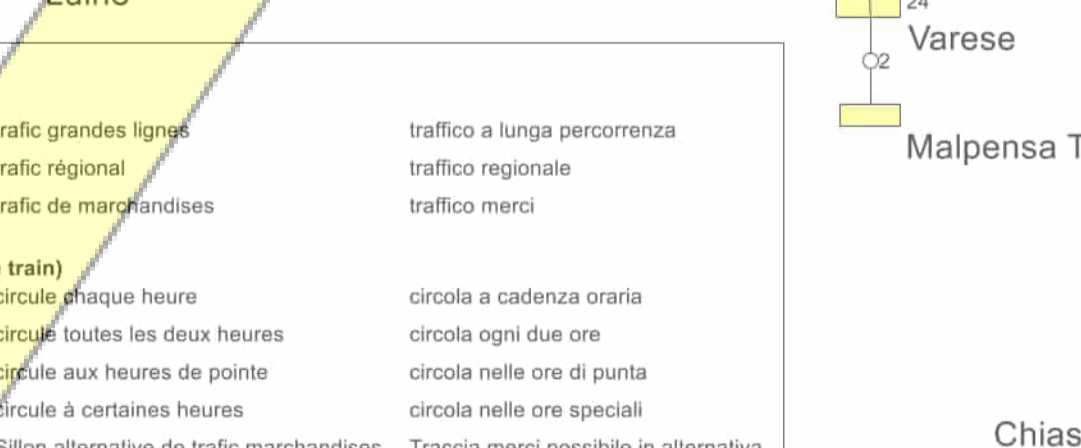
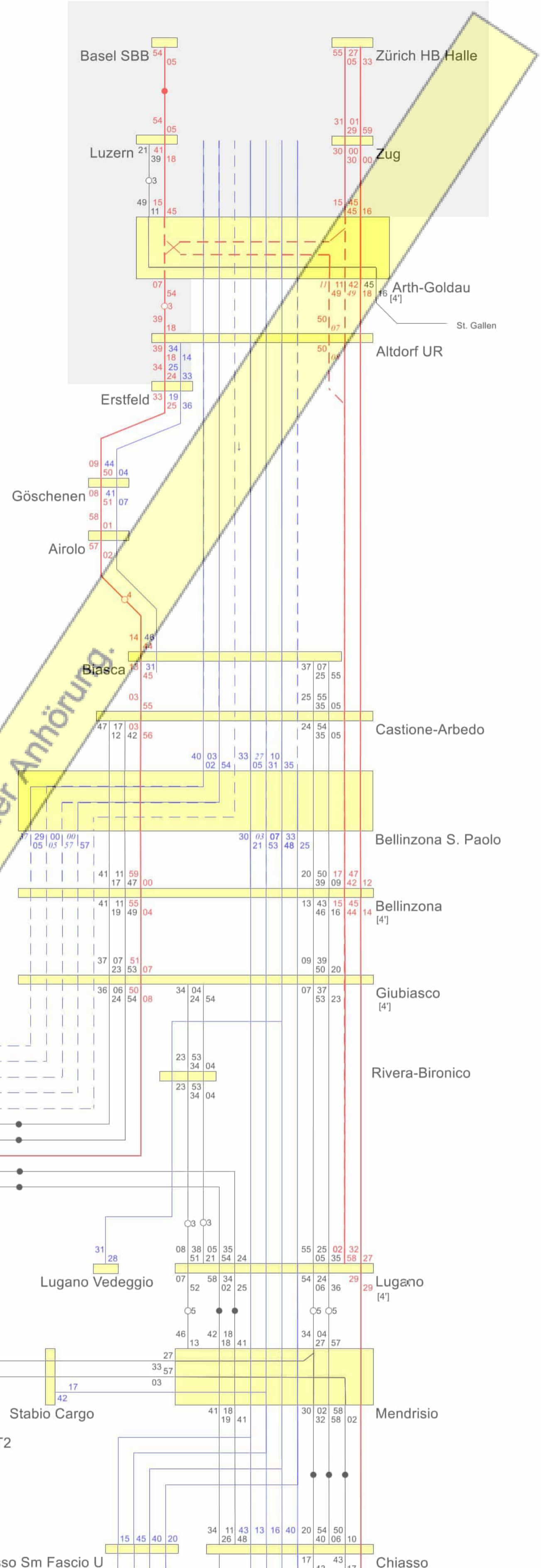
### Informations pour la maintenance de l'infrastructure

Adaptations / réductions temporaires de l'offre en raison des travaux d'entretien entre 21 à 5 heures. Adaptions / réductions permanents de l'offre en raison des grands travaux d'entretien.

### Informazione sulla manutenzione dell'infrastruttura ferroviaria

Adattamenti / riduzioni temporanei dell'offerta nella finestra temporale tra le ore 21 e 5 causati da lavori annuali di manutenzione e costruzione.

Adattamenti / riduzioni permanenti dell'offerta causati da lavori pluriennali di manutenzione e costruzione.



Zugkategorien / catégories de train		Frequenzen (gilt für alle Zugkategorien) / Cadence (valable quelle que soit la catégorie de train)		Anschlüsse / correspondances	
	Fernverkehr		trafic grandes lignes		traffico a lunga percorrenza
	Regionalverkehr		trafic régional		traffico regionale
	Güterzugstrasse		trafic de marchandises		traffico merci
	verkehrt stündlich		circule chaque heure		circola a cadenza oraria
	verkehrt zweiwöchentlich		circule toutes les deux heures		circola ogni due ore
	verkehrt zur Hauptverkehrszeit		circule aux heures de pointe		circola nelle ore di punta
	verkehrt zeitweise		circule à certaines heures		circola nelle ore speciali
	Güterzugstrasse alternativ nur in einer Fahrtrichtung möglich (Einspurstrecken) oder zweiwöchentlich unterschiedliche Fahrtrichtung		Sillon alternative de trafic marchandises seulement possible dans un sens (tronçon simple voie) ou sillon différent toute les deux heures		Traccia merci possibile in alternativa solo in una direzione di marcia (linee con binario semplice) o ogni 2 ore con orari differenti
	Güterzugstrasse kann nur ausserhalb der HVZ PV verkehren		Sillon marchandises ne peut circuler qu'en dehors des heures de pointe du trafic voyageurs		Traccia merci può circolare solo fuori nelle ore di punta traffico passeggeri
	Geplante minimale Umsteigezeit		base de planification minimale pour correspondances		tempo di coincidenza minimo pianificato
	Trennen / Vereinigen zweier Züge (Flügelkonzept)		coupe / accroche de deux trains		sgancio / aggancio di due treni
	Ein oder mehrere Zwischenhalte		un ou plusieurs arrêts intermédiaires		uno o più fermate intermedie
	Abfahrtsminute		minute de départ		orario di partenza
	Ankunftsminute		minute d'arrivée		orario d'arrivo
	Güterzugstrasse nur in eine Richtung fahrbar (z.B. Einspurstrecken)		Sillon marchandises faisable seulement dans un sens (p.ex. tronçon simple voie)		Traccia merci percorribile solo in una direzione di marcia (per es. linee con binario singolo)
	Abbildung der Kapazität unvollständig		Cartographie des capacités incomplète		Mappatura della capacità incompleta